

M357: Bruder Hermann: 'Das Leben der Gräfin Yolanda von Vianden' (M)

0,2611 Da was ein zeldenpert berreit
0,2612 Ýr were ýr lýf. ýt were ýr leit
0,2613 Dar uf fý muſte být gewalt
0,2614 Alrýrft begunde manichualt
0,2615 Ýr herceleit ſich meren
0,2616 Ýr müð begüde erferen.
0,2617 Ýr hofſe crank ýr vorte groz
0,2618 Sý machten aller uroiden bloz
0,2619 Dý mīnenclīche reine
0,2620 Da fý ſich ſag alleine
0,2621 Van dānen být der muder zogn
0,2622 Wand fý wol ſag fý was bedrogn
0,2623 Verloren was ýr clagen.
0,2624 Sý müſte alleine dragen
0,2625 Den ruen vnd den fmerce
0,2626 Des vyl ýr iunget herce
0,2627 Ýn einen ſuaren vngedank
0,2628 Der fý der finne machte crank
0,2629 Dat fý ſich wolde vallen lan
0,2630 Zvr erden nýder. uf den wan
0,2631 Dat fý vyl lýuer wilde
0,2632 Da ſteruen e fý ſoilde
0,2633 Den orden nog begeuen
0,2634 So leit was ýr dat leuen
0,2635 Vnd allet dat fý vor ýr ſag
0,2636 Dat ýr dat herce nýt enbrach
0,2637 Det dedde god der gūde
0,2638 Er fante ýr da cemūde
0,2639 Dat fý ſich troſten wilde
0,2640 So wat fý liden ſoilde
0,2641 Geduldenclīche al uf den doit
0,2642 Al ýren kūber vnd ýr noid
0,2643 Beual fý godde alleine
0,2644 Dý mīnenclīche reine.
0,2645 Wat fý dog uf der ſtrazcen leit
0,2646 Dat were ein lang vnd oig ein breit

0,2647 Cefchriuene yn ein groſcet buͅch
0,2648 Des boefen fpottes des was guͅnch
0,2649 Des yr dy knehte daden
0,2650 Dy naden roffen traden
0,2651 Sy flugen uͅffe fy den gil
0,2652 Den fvarcen mantel vnd den will
0,2653 Sy fchäten alce fere
0,2654 Dy nūnen predigere
0,2655 Den gauen fy vil manchen vlūch
0,2656 Dy mīnencliche dat verdrūg
0,2657 Být alcefuaren müde.
0,2658 Sus quam dy reine guͅde
0,2659 Ce lūcelenburg yn dy ſtad
0,2660 So balde eruand der greue dat
0,2661 En gen der vroiwen er da gýng
0,2662 Dy geſte er mīnencliche entfýng
0,2663 Da bý grūzce er dy iunge magt
0,2664 Er ſprach als ýme was gefat
0,2665 Wý fy geuaren hette fo
0,2666 Dy guͅde was der vragē vor
0,2667 Sy ſprach “herre genade
0,2668 Jch \[[bin]] být urme rade
0,2669 Vf ur geloeuede kŷmen her
0,2670 Nu dūit durg god fit des mī wer
0,2671 Des mýr vr rad gelouet hat.
0,2672 Dat yr mich wýder yn dy ſtad
0,2673 Dūit vūren da fy namē mich
0,2674 Ýt were ug alce ſchemelich
0,2675 Vnd alce groſce ſchande
0,2676 Dat yr yn vrme lande
0,2677 Mich arme nūne lýſcet van”
0,2678 “Výl liue dohter dat la ſtan.
0,2679 Hat dýr mī raid gelouet ýt
0,2680 Zvare darūbe enweiz ich nýt
0,2681 Du ſold volgen der müder din
0,2682 Wand dat enmach nýt andres fin”
0,2683 Dy mīnencliche des entfýl.
0,2684 Ein weinen vz den oigen wýl
0,2685 Van herce als ein būrnēſchan
0,2686 Vil manichualt was yr gedank
0,2687 Ýr beſte troſt was weinen.
0,2688 Dy herfchaft ſich wereinen
0,2689 Begunde. mā gýng eſcen
0,2690 So man nv was gefeſcen
0,2691 Der guͅder eſcen dat was crank
0,2692 Sy muſte funder ýren dank
0,2693 So lange fýccen být man gaz
0,2694 Dog was yr wenich des dy baz

- 0,2695 Ein kneht fý být den mantel dans
0,2696 Der ander warf ýr uf den hals
0,2697 Ýt weren iunken auer ftro
0,2698 Der ander fprach ýt ftunde alfo
0,2699 Sý mußte nemen einen man
0,2700 So gýng ein ander vorbaz dan
0,2701 Dem greuen finen cranz er nam
0,2702 Zvr guden er verholen quam
0,2703 Er fatteýn vf ýr hoeuet da.
0,2704 Dar zv der guden was uil ga
0,2705 Sý warfýn ýn dý heizce "glud"
0,2706 Dat dog uil mangelen duhte ungud
0,2707 Den spot fý mußte liden
0,2708 Nu nechede ýt den ziden
0,2709 So dat man flafen folde gan
0,2710 Dý gude nýt enwolde lan
0,2711 Cemale sich enclidean
0,2712 Numan fý des bescheiden.
0,2713 Enkunde.dat fý dede dat.
0,2714 Ein edele vroiwe fý da bad
0,2715 Dat fý durg ýren wille
0,2716 Den rok uz dede al "ftille"
0,2717 Sý wolde ýr geuen dat gewand
0,2718 Des morgens wýdere alcehand
0,2719 Být fulchen reden dat gefchag
0,2720 Dat dý uil gude nýder lag
0,2721 Den rok barg fý dý reine
0,2722 Ýr flaf was alce cleine.
0,2723 Ýr iamerfufzen was dog groz
0,2724 So nu dý mûder des verdroz
0,2725 Dat dý uil gude nýt enflýf
0,2726 Sý quam geflungen als ein "dýf"
0,2727 Vil ftille greif fý dat gewand
0,2728 Vf vûr dý dohter alcehant
0,2729 Sý fatte sich vil vafte ýn hart
0,2730 Der mûder pelz gerrýzzen wart
0,2731 So vafte zog dý reine
0,2732 Nv was fý dog alleine
0,2733 Der muß helfe wûs. dar bi
0,2734 So vafte. wý me dýnge fi
0,2735 Der mûder wat ye dat gewand
0,2736 Sý nam fý warf ýt alcehant
0,2737 Vuer dý mure. iamer groz
0,2738 Da bleif dý iunge maget bloz
0,2739 Ýr flaf dý naht was cleine
0,2740 Nu troifte god dý reine.
0,2741 Der dag vergýng.des morgens vrû
0,2742 Dý iunge vroiwen quamen zv

0,2743 Dý magt man hýz uf heuen sich
0,2744 Da sprach dý gûde mînenclîch
0,2745 “Vf stân ich gerne vnd alchânt
0,2746 Wild man mýr geuen mî gewant
0,2747 Des man mich hý berroiuet hat
0,2748 Mins dankes ich van dýfer stâd
0,2749 Enkûmen. nýt e dat gefchý.”
0,2750 Des crýges man enkunde ný
0,2751 Dý gude entuenden da fy lag.
0,2752 Dý mûder quam vnd dat gefchag
0,2753 Dat man fy cleite být gewalt
0,2754 Být werlt zýrdē manichualt
0,2755 Vor vroiwen vnd vor mänen
0,2756 Weiz god fy mûfte dannen.
0,2757 Dý nûne was berroiuet ganz
0,2758 Vor eine wil ein gulde cranz
0,2759 Wart uf ýr hoibt gefetzet
0,2760 Být perlen wol geuleztet
0,2761 Dý kouerchýt dý waren e
0,2762 Blad dýkke. wiz reht als ein fue
0,2763 Nu würden luter vnde clar
0,2764 Gelifiden. dat ýr golduar har
0,2765 Crus luter vnde reine
0,2766 Gleiz durg dý fide cleine
0,2767 Der mantel fuarz der wýfce rok
0,2768 Gefnýden. als ein wider stok
0,2769 Vil balde da gewandelt was.
0,2770 Ein kurfat grune als ein gras
0,2771 Ein rok gefrüzcet gel ar roid
0,2772 Der nûnen name der was doid
0,2773 Zvr werlde. fo was ye noch
0,2774 Ýr herce yn nûnen liue nog.
0,2775 So nv dý gûde vorbaz quam
0,2776 Zvr greuinen. vnd vrlôf nam.
0,2777 Gezogēliche fy da sprach
0,2778 “Vroiwe dýt leit dýt ungemach
0,2779 Dat mýr yn vrme lande
0,2780 Gefchýt. des had ýr fchande.
0,2781 Durch got darzû gedenket
0,2782 ur ere nyt enkrenket
0,2783 An mir vil armer nûnnen
0,2784 Wilt ir mir nog des gunnen
0,2785 Ich weiz den greuen also gût
0,2786 Dat er mir nyt gewalt endût
0,2787 Des bydden ich uch umbe got
0,2788 Enlazet nyt der werlde spot
0,2789 In urme lande an mir began”
0,2790 Dy grevinne hyz fy stille stân

0,2791 Sy fprach "vil lyve gûde
0,2792 Is dir alfo ze mûde
0,2793 Wilt du dy werlt begeben"
0,2794 "ja vroiwe ich han min leven
0,2795 Dar uf gefat dat it mûz fin"
0,2796 Dy greuen fprach "den willen din
0,2797 Woild ich dir noide krenken
0,2798 Ich wil dar zû gedenken
0,2799 Dat ich dir helfe wa ich mach"
0,2800 Dy vroiwe man da weinen fach
0,2801 Bit al ze drûven mûde
0,2802 Van dannen fchyt dy gûde
0,2803 Sy quamen in ein dorf dar na
0,2804 Dy vroiwen ezzen folden da
0,2805 Da barch fich dy vil reine
0,2806 In einen winkel eine
0,2807 Da wolde fy bedden als fy plach
0,2808 So dat gefinde dat gefach
0,2809 Dar lyfen junge knechte
0,2810 Sy machten groz gebrechte
0,2811 Sy worfen fteine ir in de fchoz
0,2812 Der gûder herze in trenen vloz
0,2813 Sy mûfte ganz dat beden lan
0,2814 Und ungebedet ezzen gan
0,2815 Da was ir ezzen leider kranc
0,2816 Sy mûfte funder iren danc
0,2817 Al ftille fitzen bit man gaz
0,2818 Ir was unlutzen def dy baz
0,2819 Dy mûder vlûchede vnde fchalt
0,2820 Dy rittere vnd dy knechte balt
0,2821 Dy fchulden al ze fere
0,2822 Dy nunnan Dy predigere
0,2823 Der rue vnd oich dat herzeleit
0,2824 Ir narre gync dan al ir leit
0,2825 Nam ezzene man wazzer nam
0,2826 Zehant dy mûder gande quam
0,2827 In den garden aleine
0,2828 Da volgede ir dy reine
0,2829 Sy fazen nider in dat gras
0,2830 Der dohter klage nue was
0,2831 Sy fprach "genade vroiwe min
0,2832 Wand dat enmach nyt andres fin
0,2833 Ich mûz ye nunne fterven
0,2834 Du maht wol anders werven
0,2835 Min leit vnd oich min ungemach
0,2836 Geleven wil ich nummer dach
0,2837 Zûr werlde mines willen"
0,2838 Dy mûder wolde ftillen

0,2839 Dy dohter wand it dedde ir we
0,2840 Dat fy fo bitterliche schre
0,2841 Sy sprach "vil lyve dohter min
0,2842 Sint dat enmach nyt andres fin
0,2843 So laz din weinen ich wil dir
0,2844 Des helfen nu geloive mir"
0,2845 "ja vroiwe wyft ich nu dach"
0,2846 "e vyrzyn naht" dy müder sprach
0,2847 Dat dohte dy vil gûde nog
0,2848 Me dan ein jar fy müfte doch
0,2849 Alfo verliven na zwei jar
0,2850 Dat was ir leider al ze fwar
0,2851 Van dannen vûren fy zehant
0,2852 Sy quamen in ir felves lant
0,2853 Gevaren zû Vianden
0,2854 Dy lude van den landen
0,2855 Dy lyffen uz gemeine
0,2856 Dy groze vnd oich dy kleine
0,2857 Sy waren vro der mere
0,2858 Dat dy vil feledebere
0,2859 Was wider kumen in dat lant
0,2860 Dy reine felige Yolant
0,2861 Alleine weinede vnde schre
0,2862 Der andren vroiden dedde ir we
0,2863 Da fy nu zû der porten quam
0,2864 Der greue ir vater dat vernam
0,2865 Er quam geloifen al zehant
0,2866 Er greif dy felige Yolant
0,2867 Al uf den perde da fy faz
0,2868 Er twanc fy an fin herze baz
0,2869 Er drûch fy zû der porten in
0,2870 Sin mût fin herze vnd oich fin fin
0,2871 Wîr kinden vrunden magen
0,2872 Ganz an der dohter lagen
0,2873 Dy lyve wart wol oigenschin
0,2874 Er sprach "vil lyve dohter min
0,2875 Nu fis du willekume mir
0,2876 Min troft min vroide lit an dir
0,2877 Du bift mir lyf vor alle wif
0,2878 Du bift min beste leitverdrif
0,2879 Mins herze beste wunne
0,2880 Du bift min vroide kunne
0,2881 Min vroideldach min funnenschin
0,2882 Ein spygelglas der feleden min
0,2883 Min forgenloferinne
0,2884 Min herzencliche minne
0,2885 Nu fis du willekume mir
0,2886 Vor alder werlde han ich dir

0,2887 Dat herze min gegeben
0,2888 Du bift min troft min leven
0,2889 Und aller miner feleden gir
0,2890 Nu fis du willekume mir”
0,2891 Da was dy grūze manichvalt
0,2892 Dy mūder vafte in zorne ſchalt
0,2893 “ja herre” ſprach fy “wat dūs du?
0,2894 Wy balde is dir vergezzen nu
0,2895 Wat mir din dohter hat gedan
0,2896 Du foildes fy ze rehte flan
0,2897 flan roifen vnde ſchelden
0,2898 Der dumpeit lan enkelden
0,2899 Der fy fo junc begangen hat”
0,2900 Vil kleine weig der vader dat
0,2901 Er lyz dy mūder ſchelden gnūch
0,2902 Sin herze in zū der dohter drūch
0,2903 Alfo dat ſiner vroiden ſchal
0,2904 Dy burch ervolte vnd oich den ſal
0,2905 Dy man des waren alle vro
0,2906 Dy vroiwen waren oich alfo
0,2907 Doch dy vil gūde reine
0,2908 Noch trurich was alleine
0,2909 So wer da lachede aver ſanc
0,2910 Ir mūt ir herze vnd ir gedanc
0,2911 Noch inme kloftre waren
0,2912 So wy man da gebaren
0,2913 Began dat was ir umb ein ftro
0,2914 Sy weinde vnde was unvro
0,2915 An herzen vnd an mūde
0,2916 So nu dy reine gūde
0,2917 Zūr taflen was gefezzen
0,2918 Vil kleine was ir ezzen
0,2919 So wat fy az ar wat fy dranc
0,2920 Dat was al wider iren danc
0,2921 So nu der diſch wart hine gedan
0,2922 Da mūfte it an ein danzen gan
0,2923 Dy alde bit den jungen
0,2924 Bit grozer vroiden fungen
0,2925 Dat fy dy maget mechten vro
0,2926 Dy gūde enwolde nyt alfo
0,2927 Ir weinen vnd ir rue
0,2928 Den jamer machten nue
0,2929 Der vroiden hof vil balde fweich
0,2930 Menlich vil ftille dannen fleich
0,2931 Unvroiden machte fy fo kranc
0,2932 Sodat fy funder iren danc
0,2933 In groze fuchede bequam
0,2934 Dy nyt fo balde ein ende ennam

0,2935 Alfo dat fy ze bette lach
0,2936 Vncreftenliche mangel dach
0,2937 Doch bit ir got des gunde
0,2938 Dat ir der lif begunde
0,2939 Bekumen widre in dy maht
0,2940 Dat fy wart zû genifte braht
0,2941 Des lives alle ftunde
0,2942 So dat fy gan begunde
0,2943 Nu hatte dy vil reine magt
0,2944 Noch einen brüder als man fagt
0,2945 Vor allen vrunden alfo zart
0,2946 Dat lyver man ny fufter enwart
0,2947 Noch alfo rehte heimelich
0,2948 Der was ein paffe minnenclich
0,2949 Dûmproft zû Kollene in der ftat
0,2950 So fchyre ervant der herre wat
0,2951 Sin fufter hatte begangen
0,2952 In begunde verlangen
0,2953 Ze gefyne dy vil gûde
0,2954 Er reit bit fwaren müde
0,2955 Bitdat er zû der fufter quam
0,2956 So nu dy fufter dat vernam
0,2957 Sy lyf engegen al zehant
0,2958 Sy greif den brüder bit der hant
0,2959 Sy hyz in willekume fin
0,2960 Ir zweier lyve was da fchin
0,2961 Bit glicher famenungen
0,2962 [van] [in] [da] [wart] [gedrungen]
0,2963 Vil vafte lif an lyves lif
0,2964 Der brüder vnd dat junge wif
0,2965 In rehter lyve minnenclich
0,2966 Sy halfden vnde koften fich
0,2967 Dy grûze was gemeine
0,2968 Der gûde vnd oich dy reine
0,2969 Vergazen aller leide
0,2970 Doch weineden fy beide
0,2971 Dat man wol rehte lyve fach
0,2972 Dy fich uz beiden herzen brach
0,2973 In minnen lange ftunde
0,2974 Der brüder da begunde
0,2975 Zûr fufter reden vnde fprach
0,2976 "ny merre leit nog ungemach
0,2977 Gefchach mir fufter dan an dir
0,2978 Wy has du fus gelovet mir
0,2979 Wa mach ich true wynden nu
0,2980 Soild ich getruet han dat du
0,2981 Mich foildes fus begeben
0,2982 An dir lit doch min leven

0,2983 Min troft min vroide lit an dir
0,2984 Wy has du fus gedan bit mir
0,2985 Ich wande dine true
0,2986 Mir foilde wafen nue
0,2987 Van dach ze dage vurbaz me
0,2988 Der jamer dût mir al ze we
0,2989 Dat du min fus vergezzen has
0,2990 Ny manne fufter lyver was
0,2991 Dan du mir biſt gewefen y
0,2992 Min herze din enkunde ny
0,2993 Vergezzen eine ſtunde”
0,2994 Dy magt fy begunde
0,2995 Vil fere weinen da ze ſtunt
0,2996 Des brüder klage machte wunt
0,2997 Sy me dan al der remanant
0,2998 Da ſprach dy felige Yolant
0,2999 “herre vnde brüder mach it fin
0,3000 Dat ich uch ganz den willen min
0,3001 Bit gûden vriden fagen mach”
0,3002 “ja fufter min” der brüder ſprach
0,3003 “ja ſtille vnd offenbare
0,3004 Macht du mir ſage zware
0,3005 Din herze vnd alle den willen din”
0,3006 Sy ſprach “herre vnd brüder min
0,3007 Ir ſit mir lyf vor alle man
0,3008 Glich als ich minen vater han
0,3009 Darbi ſo twinget mich ur leit
0,3010 Und in min herze dyfer geit
0,3011 Dan aller miner vrunde zorn
0,3012 Noch dan iſt allet dat verlorn
0,3013 Ich müz y nunne ſterven
0,3014 Darumbe my müz ich werven
0,3015 So wat ich godde gelowet han
0,3016 Dat ich dat gelde wy ich kan
0,3017 Herumbe enzurnet ir uch nyt
0,3018 Want it müz fin it is geſchyt
0,3019 It dū mir fanfte it dū mir we
0,3020 Zūr werlde enkumin ich nummer me
0,3021 Soilde ich darumbe liden
0,3022 Den doit bi dyſen ziden”
0,3023 Der brüder horde wat fy ſprach
0,3024 Dat wort in durch fin herze ſtach
0,3025 Der fufter lyve in darzū twanc
0,3026 Dat er doch funder finen danc
0,3027 Van herzen weinede vnde ſchre
0,3028 Dat doch der fufter dedde we
0,3029 Sus weineden fy beide
0,3030 In lyver herzeleide

0,3031 Sy fazen lange ftunde
0,3032 Der brüder doch begunde
0,3033 Gedenken als ein wifē man
0,3034 Der felve ſich getroften kan
0,3035 Er dahte villiche vnde ſprach
0,3036 “vil lyve fufter ich enmach
0,3037 Noch ich enfol dich twingen nyt
0,3038 So was dir gūdes is geſchyt
0,3039 Ze goddes love dat loven ich
0,3040 Du wale nyt enlaz durch mich”
0,3041 Al van der ſelver ftunden
0,3042 So was der man verwunden
0,3043 Dat er ny boefe wort enſprach
0,3044 So wes er fy beginnen fach
0,3045 Nu waren oich dar kumen da
0,3046 Van Saleſines nunnen gra
0,3047 ufdat fy dy vil gūde
0,3048 Entuerten van den mūde
0,3049 Den fy zūn predigeren drūch
0,3050 Van den fy horde leides gūng
0,3051 Dat allet mūſte fy liden
0,3052 Der greue bi den ziden
0,3053 Bit der mūder ze rade wart
0,3054 uf lathten fy gemeine wart
0,3055 Zū Schonecken ze wanene da
0,3056 Sus vūr oich dat gefinde na
0,3057 Dy dohter bit den nunnen quam
0,3058 So dit ze Kollene vernam
0,3059 Dy wroiwe da van Hengebach
0,3060 Des biſchoves fufter vnde geſach
0,3061 Dat man [dy] felige Yolant
0,3062 Sus vndergyn fy quam zehant
0,3063 Gerydden bi den greuen dar
0,3064 So des dy gudde wart gewar
0,3065 Engen der mūmen fy da quam
0,3066 Sy grūzte fy als ir wol gezam
0,3067 Vile grozer vroiden man da plach
0,3068 Dat allet vnbe dat geſchach
0,3069 Dat man dy magt entuente doch
0,3070 Van iren gūden willen nog
0,3071 Der greue dedde fingen
0,3072 Tanburen videlen bringen
0,3073 Und aller hande vroiden ſpil
0,3074 Des wart alda gedriven vil
0,3075 Da wart gedanzet fere
0,3076 Dy reine ſeledebere
0,3077 Des nyt enlys ze herzen gan
0,3078 Dag was it al durch fy gedan

0,3079 So nu dy müder dat gefach
0,3080 Wat stille dat dy dohter plach
0,3081 Bit grozeme grimme fy da quam
0,3082 Sy bit der hant dy dohter nam
0,3083 "woluf juncfroiwe des is zit
0,3084 Sint ir min kint min dohter fit
0,3085 So müzet ir dūn den willen min
0,3086 Und dat enmach nyt anders fin
0,3087 Ir müzet lachen fingen
0,3088 Ja danzen vnde springen
0,3089 Wilt ir des nyt doch müz it fin
0,3090 It is ur doit ar is der min"
0,3091 Dat wort was leider al ze hart
0,3092 Dy gūde fere erveret wart
0,3093 Sy kantewol der müder zorn
0,3094 Ir vlen ir bydden was verlorn
0,3095 Sy mußte fingen dat gefchach
0,3096 Sy fanc fy schre dat man gefach
0,3097 Dy heize trenen vlyzen
0,3098 Und ūz den oigen gyzen
0,3099 Des fy doch eine stunde
0,3100 Sich nyt enthalden kunde
0,3101 Dy gūde weinede vnd fanc
0,3102 Vil klosterliche was ir ganc
0,3103 Den vyralley fy nyt entrat
0,3104 Wat man gevlede wat man bat
0,3105 Ir herze nyt enwolde dar
0,3106 Ir gan zebrach des danzes schar
0,3107 Dat man fy mußte des erlan
0,3108 Dy minnenliche wolgedan
0,3109 Ir herze nyt enkunde
0,3110 Gebergen eine stunde
0,3111 O Jhefu milde reine
0,3112 Nu steit dy gūde alleine
0,3113 Dy predigere fint gevlyt
0,3114 Dy nunden der enhat fy nyt
0,3115 Der orden ir ist genumen
0,3116 War sal fy nu bekumen
0,3117 Dy trosteloſe junge magt
0,3118 Dy müder hat ir widerſagt
0,3119 Der wadder is bedrűvet gar
0,3120 Dy nunden gra fint kumen dar
0,3121 Dat fy dy minnenliche
0,3122 Verleiden jemerliche
0,3123 Wein mach fy nu getruen
0,3124 Sy müz dy gūden schuen
0,3125 Den boefen kan fy nyt enfl̄yn
0,3126 Wy fol der gūden nu gefchyn

0,3127 Sy darf wol got der helfen din
0,3128 Nu müzes du ir kempe fin
0,3129 Dy gûde da fy ftat gefach
0,3130 Sy gync zû der van Hengebach
0,3131 Dy was ein wif ze gode gût
0,3132 Sy hatte reinen wives mût
0,3133 Sy was begine alfo man fagt
0,3134 An dy fo gync dy reine magt
0,3135 Sy klagde der ir herzeleit
0,3136 Dat fy da van der müder leit
0,3137 Nu was dy mûmme ein wife wif
0,3138 Sy fach der junger dyrnen lif
0,3139 Noch krang nog zart nog linde
0,3140 Da machte fy sich fwinde
0,3141 An worde vnd an geberen
0,3142 Dy magt fy wolde erveren
0,3143 Sy wolde prûven ar fy nog
0,3144 Den gûden willen hette doch
0,3145 Des fy fo vr wrû begunde
0,3146 Sy fprach als fy wol kunde
0,3147 "vil lyve dohter wat is dat
0,3148 Din wadder vnd din müder hat
0,3149 So zarde dig gezogen
0,3150 Wy folt du liden mogen
0,3151 Wachen vaften wullen gan
0,3152 Kalde ze mitter naht uf ftan
0,3153 Armûde groz befluzzen fin
0,3154 Gedenke erbarme felve din
0,3155 Und diner hoen vrunde
0,3156 Dy dich bit richer kunde
0,3157 So zarde hant gezogen
0,3158 Wy folt du liden mogen
0,3159 Dat leit des zarden wadder din
0,3160 Der ummer müz bedrûvet fin
0,3161 De funder dich nog einen dach
0,3162 Bit vroiden leven nyt enmach
0,3163 Wy maht du den begeben
0,3164 Dine müder enmach nyt leven
0,3165 Ir troft ir vroide lige an dir
0,3166 Wy wilt du lazen fage mir
0,3167 Verderven folcher müder lif
0,3168 Und alfo rehte lyf ein wif
0,3169 Dy dich in irme herzen drûch
0,3170 Du has gedan ir leides gnûch
0,3171 Doch wilt fy heizen müder
0,3172 Der byfchoff da min brûder
0,3173 Der hat dich lyver danne mich
0,3174 Wy wilt du des enfagen dich

0,3175 Ir wille enmûze an dir volgan
0,3176 Mich dunket des vnd is min van
0,3177 Du fis ze junc vnd oich ze kranc
0,3178 Dat du dich funder iren danc
0,3179 Sus moges nog begeben
0,3180 Du mohtes noede leven
0,3181 Dat du den zarden vadder din
0,3182 Sus umer dedes trurich fin
0,3183 Und dine reine mûder zart
0,3184 Der ny kein kint fo lyf enwart
0,3185 Dy dich an irme herzen drûch
0,3186 oich is des jamers al ze gnûch
0,3187 Den nach dir hant dy mage din
0,3188 Wy mach du des getroftet fin
0,3189 Und ane troft alleine”
0,3190 Da sprach dy gûde reine
0,3191 “vroiwe vnde mûme lazet mich
0,3192 Durch got genyzen des dat ich
0,3193 Vil lange uch wol getruet han
0,3194 Wan ich enweiz nog wif nog man
0,3195 Noch vrunt nog mach nog brûder
0,3196 Noch vadder nog min mûder
0,3197 Darumbe ich wille lazen dat
0,3198 Des got an mir begunnen hat
0,3199 Der mich bit finen blûde roit
0,3200 Erlofte van des dodes noit
0,3201 Er lyz sich binden vnde van
0,3202 Halflagen an dat kruze flan
0,3203 Da gaf er finen lif durch mich
0,3204 Er lyz dy mûder minnenclich
0,3205 Bit uf den doit bedrûvet stan
0,3206 Darumbe enwolde er doch nyt lan
0,3207 Ze lidene durch uns den doit
0,3208 Wy foilde ich dan durch vrunde noit
0,3209 Min befte nu ze dûne lan
0,3210 Ich fol is ummer vorbas gan
0,3211 Und umb den orden werven
0,3212 Soilde ich darumbe fterven”
0,3213 Dy mûme fach dy junge magt
0,3214 So wal getroft vnd unverzagt
0,3215 An irme gûden willen fo
0,3216 Sy was der ftedicheide vro
0,3217 Sy trofte dy vil gûde
0,3218 Byt fteden vrundes mûde
0,3219 Dog worden lutere oigen roid
0,3220 Der mûmen t^oft der megde noîd
0,3221 Da worden ganz ver einet
0,3222 Dog wart da f Stark geweînet

- 0,3223 Dy mûme zv̄ me greuen gyng
0,3224 Byt deme fy den raïd geuyng
0,3225 Da wart cekollene gefand
0,3226 Na bruder albrehte alcehant
0,3227 Der was ein lefemeifter wis
0,3228 Dat er van kunften drug den pris
0,3229 Byt deme bruder welter quam
0,3230 Der greue balde dat vernam
0,3231 Dy gefte er minencliche enfyng
0,3232 Na fime rade man da gyng
0,3233 Da quamen dar dy beſte
0,3234 Dy herren vnd dy gefte
0,3235 Dy man zv̄ deme rade nam
0,3236 Dy mûme byt der greuen quam
0,3237 Svs gyngen fy ce rade
0,3238 Yn einer kemenade
0,3239 da wart den predigere
0,3240 Gefaget ganz dy mere
0,3241 So wy dy gûde reine
0,3242 Gevaren hette aleine
0,3243 Al funder irer vrunde danc
0,3244 Der rait der was ze vûgen lanc
0,3245 Da ſprach der leefemeifter doch
0,3246 “man rûfe uns her dy maget nog
0,3247 Dat fy uns felve al ftille
0,3248 Sage allen iren wille
0,3249 Und allet wy fy hat gevarn
0,3250 Dy baz wir mogen uch bewarn
0,3251 uf reht ar uf genade
0,3252 Dy magit hat lihte bit rade
0,3253 Alfus gevaren aver nyt
0,3254 So welch ir da fi gefchyt
0,3255 Darzû fo raden wir nog dan”
0,3256 Da ſprachen vroiwen vnde man
0,3257 “man due fy kumen al zehant”
0,3258 Sus quam dy felige Yolant
0,3259 Gegangen dar in lyhter wat
0,3260 Bit fwaren forgen in den rat
0,3261 Ir helfe was da kleine
0,3262 Bit Worten ftûnt dy reine
0,3263 Ir troſt alleine an gode lach
0,3264 Der lefemeifter en fy ſprach
0,3265 “juncfroiwe ur wader klaget mir
0,3266 Und oich ur mûder wydat ir
0,3267 uch in ein kloſterleven
0,3268 Bit willen hat gegeben
0,3269 ane iren willen vnde rait
0,3270 Ir wizzet wol zû fulcher dait

- 0,3271 Darf man wol gûder helfen gnûch
0,3272 Des dunket fy dat ungevûch
0,3273 Dat ir alfus gevaren hat
0,3274 Nu faget uns uf dyfer ftat
0,3275 Ganz uren willen vnd da bi
0,3276 So wy bit uch gevaren fi”
0,3277 Da sprach dy felige Yolant
0,3278 “herre dat dûn ich al zehant
0,3279 Ich han lif vnde leven
0,3280 Ze male godde ergeven
0,3281 Dat wil ich halden ar ich mach
0,3282 Wy myr gefchy” der meifter sprach
0,3283 “junfroiwe machet uns des wis
0,3284 Wy verre vnd oich in welcher wif
0,3285 Ir godde hat geloven dat”
0,3286 Dy gûde sprach “min herze hat
0,3287 Sich godde ganz gegeben
0,3288 Ich han lif vnde leven
0,3289 Godde vnd der lyver müder fin
0,3290 Gegeben uf bit willen min
0,3291 Zû fente Mariendale
0,3292 Wat foilde langer zale
0,3293 Der orden hat enfangen mich
0,3294 Ze nunnan da dar zû bin ich
0,3295 Gebunden in dy felve ftat
0,3296 Bit worden dy der orden hat
0,3297 Dy fint profeffio genant
0,3298 Dat was gefchyt al da zehant
0,3299 edan min vroiwe queme
0,3300 Und [mich] uzme klofter neme
0,3301 Und dannen vûrde bit gewalt”
0,3302 Der meifter sprach “wy manichvalt
0,3303 Ir dy gelovede hat gedan
0,3304 ar ir nog wlit den orden lan
0,3305 Und zû der werlde keren
0,3306 Man fol uch dat wol leren
0,3307 Und dar zû rait wol geven
0,3308 [Wilt] [ir] [zû][r] [werlde] [keren] [vr] [leven]
0,3309 Und nemen einen richen man
0,3310 Vil wol man uch gehelfen kan
0,3311 Dat ir des ordens ledich fit
0,3312 Den pabft befendet man inzit
0,3313 Dat er uch abfolvyre
0,3314 Wilt ir dat dût man fchyre”
0,3315 Der reden was der vadder vro
0,3316 Dy müder vnd der rait alfo
0,3317 Sy loveden wol fere
0,3318 Den meifter predigere

- 0,3319 Wand an den worden hoffe lach
0,3320 Da fwigen fy dy gûde fprach
0,3321 “herre ich geloive des wol dat
0,3322 Der pabſt ze enpindene mich hat
0,3323 Wol maht ar ich es begeren dan
0,3324 Van funden er mich nyt enkan
0,3325 Enpinden ane minen danc
0,3326 Dar zû ge kurz dar zû ge lanc
0,3327 Dat ich gelovet godde han
0,3328 Dat fol ich gelden als ich kan
0,3329 Und als ich aller beſte mach”
0,3330 Der lefemeiſter ave fprach
0,3331 “vil lyve minne wizzet dat
0,3332 Der orden einen fydden hat
0,3333 Der er ſich lezet wol ein jar
0,3334 Befûchen dem er is ze fwar
0,3335 Der mach nog dan bit eren
0,3336 Sich anderf war bekeren
0,3337 uch dût dy ſchame lihte we”
0,3338 Dy minnencliche fprach als e
0,3339 Sy wilde lyver ſterven gan
0,3340 Dan fy den orden wilde lan
0,3341 Den fy da hatte entfangen
0,3342 Dat wort vart undergangen
0,3343 Sy loveden alle fere
0,3344 Den wifen predigere
0,3345 Der wifen worde der er fprach
0,3346 Der gûde man doch nyt enfach
0,3347 Dat fine wort vervyngen yt
0,3348 Er fprach “her zû enkan ich nyt
0,3349 Gehelfen nog gerraden vort
0,3350 [Wand] [dat] [is] [der] [juncfroiwen] [wort]
0,3351 Dat nunman dat verkeren kan
0,3352 Wilt man bit godde varen dan
0,3353 So enfol man fy nyt twingen
0,3354 Zû keiner hande dingen
0,3355 Dat ir doch wider herze fi”
0,3356 Dy minnencliche ſtûnt da bi
0,3357 Da fy dy herren runen fach
0,3358 Dat einen vnd ein zefamene fprach
0,3359 Und al der worde namen war
0,3360 Bit vollen mûde trat fy dar
0,3361 Sy vyl zûr erden uf der ſtat
0,3362 Den vadder fy genade bat
0,3363 Dat herze ir uz den oigen ſchylt
0,3364 Dy trene groz zefamene vylt
0,3365 Sy beide hende vaſte in ein
0,3366 Sy bat bit herzen dat wol ſchein

0,3367 Al uf der erden da fy lach
0,3368 uf vûr der vadder vnde sprach
0,3369 "ftant uf du zarde dohter min
0,3370 Wy fol dat mir ze vrynden fin
0,3371 Dat ich dich fus bedruvet fyn
0,3372 Volv du folt vor mir nyt knyn
0,3373 Du falt mir baz gebyden
0,3374 Wy fol ich mich genyden
0,3375 Der lyve der ich zû dir han"
0,3376 Da twanc der vroidelofer man
0,3377 Dy dohter an fin herze
0,3378 Der jamer vnd der fmerze
0,3379 Den er da leit der was wol groz
0,3380 Ein weinen uz den oigen vloz
0,3381 Dat alle dy da fazen
0,3382 Enkunden nyt gelazen
0,3383 Sy mußten weinen bit den man
0,3384 Sus nam der rait ein ende dan
0,3385 Nu waren nog dy nunnen gra
0,3386 Und oich die eppediffe da
0,3387 Dy fach den rat ze nyde gan
0,3388 Den greuen fy da gync beftan
0,3389 Bit worden als fy kunnen nog
0,3390 Sy nam in uf ein ende doch
0,3391 Und oich dy dohter Yolant
0,3392 Alda begunde fy zehant
0,3393 Bit deme greuen fchelden
0,3394 Sy sprach "ir hat vil felden
0,3395 Bedaht dat ich ur fippe fi
0,3396 ur true is kleine gnûch da bi
0,3397 Dat ir ur werde dohter hat
0,3398 Lan kumen in als arme ftat
0,3399 In fulchen orden binden
0,3400 Ir folt nog wol bevinden
0,3401 Wat fchanden uch da mach gefchyn
0,3402 Ich wolde fy zû mir gezyn
0,3403 Dat hette uch baz gefanden
0,3404 Dan fy zû vremden landen
0,3405 Sich mache da fy nyt hat
0,3406 Noch vrunt nog mach nog erenftat
0,3407 Noch ficher provende als ich han
0,3408 ur true ich nyt gefyn enkan
0,3409 An mir nog an der jungen magt"
0,3410 Der greue ftunt vil na verzagt
0,3411 Er sprach "vil lyve mûme fch
0,3412 Min dohter fteit alhy dy fprich
0,3413 Kans du fy dar zû bringen
0,3414 Bit keiner hande dingen

0,3415 Dat fy dir volge nog dat fi"
0,3416 Da sprach dy dohter ftunt dar bi
0,3417 "vroiwe vnde mume ich was bi uch
0,3418 Des ir wol felve fit gezuch
0,3419 Dat ich umb uren orden bat
0,3420 Und ir mich lyzet uf der stat
0,3421 Der bedden ungeweret
0,3422 Des ir an mir nu gerret
0,3423 Des folt ir ungeweret fin"
0,3424 Sy sprach "vil lyve dohter min
0,3425 Ich wainde it nog dir were spot"
0,3426 "nein" sprach dy gude "fo mir got
0,3427 It was min wille als it nog is
0,3428 Sit ummer des an mir gewis
0,3429 Wufte ich nog armer eine stat
0,3430 Dan fy dy mich enfangen hat
0,3431 Dar were ich lyver kumen
0,3432 Durch miner felen vrumen
0,3433 Bit willen is mir dit gefchyt
0,3434 An mir enhat ir anders nyt"
0,3435 Dy vrouwe erschraec der mere
0,3436 So wy me dinge were
0,3437 Der greue was der reden vro
0,3438 Dat er entschuldet was also
0,3439 Dy nunden erschuf bit allen nyt
0,3440 In zorne groz fy dannen schyt
0,3441 Sy huf sich zu der muder
0,3442 Und an der megde bruder
0,3443 Da schalt fy wunderfere
0,3444 Sy schalt dy predigere
0,3445 Sy schalt den greuen vnd dy man
0,3446 Nunman enkunde vriden han
0,3447 Dat ir enkyng dy junge magt
0,3448 Dy gude ftunt nog unverzagt
0,3449 In guden willen ftede
0,3450 So wat dy mume dede
0,3451 Der magt nog unvergezzen waf
0,3452 Der leccen der man ir da laf
0,3453 In deme kloftre kleine
0,3454 Des gync dy gude reine
0,3455 Bit der vrouwen van Hengebach
0,3456 Zu bruder Albrehte vnde sprach
0,3457 "herre vnde vadder lafchet mich
0,3458 Durch got genyzen des dat ich
0,3459 uren orden enfangen han
0,3460 Wilt ir mir fin genedich dan
0,3461 So helfet brechen dyfen bil
0,3462 Get mir den orden vnd den wil

0,3463 Den wil ich anderwerve entfan
0,3464 Ich han profeffio gedan
0,3465 Dy wil ich aver al zehant
0,3466 Dûn vnd enfan van urer hant
0,3467 Want uch des ordens meifter hat
0,3468 Gelazen wol in finer ftat
0,3469 So moget ir mich wol enfan”
0,3470 “des folt du dohter mich erlan”
0,3471 Sprach er bit fteden müde
0,3472 Da fprach dy reine gûde
0,3473 “nein herre des enmach nyt fin
0,3474 Ir müzet dûn den willen min
0,3475 edat ich van uch fcheide”
0,3476 “vil lyve dohter beide
0,3477 Ein wenich nog” der meifter fprach
0,3478 Da dy vil gûde dat gefach
0,3479 Den meifter vyl fy da ze vûz
0,3480 “herre ich enmach nog ich enmûz”
0,3481 Sprach fy “nyt lenger beiden me”
0,3482 Der predigere fprach alfe e
0,3483 “ftant uf vil lyve dohter min
0,3484 Stant uf fo las din weinen fin
0,3485 Ich fol dir helfen als ich mach”
0,3486 “nein herre” dy vyl gûde fprach
0,3487 “van uch enwil ich kumen nyt
0,3488 Bit mir genade des gefchyt
0,3489 Des ich uch han gebedden”
0,3490 Er wolde worbaz treden
0,3491 Da greif dy felige Yolant
0,3492 In bit der kappen al zehant
0,3493 Sy bat fy weinede vnde fchre
0,3494 Dat dedde deme meiftre we
0,3495 So vil gevlede fy vnd gebat
0,3496 Dat er enfync fy uf der ftat
0,3497 Van dannen gync dy gûde
0,3498 Bit wol getroften müde
0,3499 In ire kamere da fy lach
0,3500 Dy vroiwe da van Hengebach
0,3501 Begunde fich berreiden
0,3502 uf umb ein dannenfcheiden
0,3503 Und dat gefchach unlanc darna
0,3504 Dy predigere bliven da
0,3505 Bi deme greuen doch unlanc
0,3506 Deffelven fy der greue twanc
0,3507 Urlof fy namen doch darna
0,3508 Dy grawe nunden bliven da
0,3509 ufdat fy dy vil gûde
0,3510 Entuenten van den müde

0,3511 Den fy zûn predigerfen drûch
0,3512 Des leit dy gûde leides gnûch
0,3513 Dat fy ir daden naht vnd dach
0,3514 Des ich al fchriven nyt enmach
0,3515 Wat fy ir leides daden
0,3516 Sy vleden vnde baden
0,3517 Dat was ze male doch verlorn
0,3518 Dit was der eppediffen zorn
0,3519 Sy kerde al iren vliz dar zû
0,3520 It were spade it were vrû
0,3521 Wy fy der minnenclicher dait
0,3522 Verkerde vnde gaf den rait
0,3523 Dat fy dy müder dicke schalt
0,3524 Der gûder leit was ungezalt
0,3525 Dat fy nog müfte liden
0,3526 Bi dyfen felven ziden
0,3527 So quamen knoddenere dar
0,3528 Dy nunnan worden des gewar
0,3529 Dy herren fy da baden
0,3530 Dat fy in hulfen raden
0,3531 Wy fy dy reine gûde
0,3532 Entwenten van den müde
0,3533 Den fy zen predigeren drûch
0,3534 Dy brûdre des verfûchten gnûch
0,3535 Wat fy dar zû gedehten
0,3536 Der gûder vorgelehten
0,3537 Dy reine felige Yolant
0,3538 Bit rehten reden fy werwant
0,3539 So dat dy knoddenere
0,3540 Gefwigen ganz der mere
0,3541 Noch da dy grawe nunnan
0,3542 Al fy vil wol nog kunnen
0,3543 It were spade it were vrû
0,3544 Der junger dyrnen fatten zû
0,3545 Bit aller kunft vnd aller maht
0,3546 Dat fy dy gerne hetten braht
0,3547 Dat fy des müdes were entwant
0,3548 Dy reine felige Yolant
0,3549 Enwolde ny gewanken
0,3550 Got müze ir ummer danken
0,3551 Dy eppediffe do gefach
0,3552 Dat helfen rades ir gebrach
0,3553 Sy da begunde klagen
0,3554 Den vrunden vnd den magen
0,3555 Van der vil feledeberen
0,3556 Wy fy bit predigeren
0,3557 Also verdoret were gar
0,3558 So dat fy nyt enneme war

0,3559 Der eren nog der vrunde
0,3560 Noch dat fy nyt enkunde
0,3561 Bit cheiner hande dingen
0,3562 Sy van den mûde bringen
0,3563 Den fy zen predigeren drûch
0,3564 Der gûder vrunt fy schulden gnûch
0,3565 Der juftin was vil manichvalt
0,3566 Der ein der bat der ander schalt
0,3567 Der dritte droiwede uf den doit
0,3568 In dyfer grozen jamers noit
0,3569 So was dy gûde naht vnd dach
0,3570 Dat fy wil wenich anders plach
0,3571 Dan sufzen schrien weinen
0,3572 Ein herze were it fteinen
0,3573 Sich mochte des erbarmet han
0,3574 So fy dy maget lyzen dan
0,3575 So waren aver nunnan da
0,3576 Sy weren fwarz fy weren gra
0,3577 Munche vnde paffen beide
0,3578 Sy daden ir fo leide
0,3579 Dat fy der mage wol vergaz
0,3580 Ir herzen lutzet was dy baz
0,3581 Der ein der vûr der ander quam
0,3582 Dy eppediffen dit venam
0,3583 Van fente Thomafe al zehant
0,3584 So quam fy balde dar gerrant
0,3585 Sy bat durch got den greue
0,3586 Dat er dy dohter geve
0,3587 Sy woilde ir fester fy entfan
0,3588 Den rait it dohte wolgedan
0,3589 Der reden was der greue vro
0,3590 Dy mûder des was oich also
0,3591 Dit waren gûde mere
0,3592 Man hyz dy feledere
0,3593 Vil vunder balde kumen dar
0,3594 Da fy der nunnan wart gewar
0,3595 Da was ir we ze mûde
0,3596 Dag mûfte fy dy gûde
0,3597 Ze hove kumen dat gefchach
0,3598 Sy ftûnt dy eppediffe sprach
0,3599 "juncfroiwe ich hoeren fagen
0,3600 Und ure vrunt dat klagen
0,3601 Dat ir uch hat begeben
0,3602 Und in ein klofterleven
0,3603 uch wollet machen wo dat fi
0,3604 Nu fyt min klofter fteit hy bi
0,3605 Da gûde vroiwen inne fint
0,3606 Und oich der befter herren kint

0,3607 Dy umb uns fint gefezzen
0,3608 Wir han uns der vermezzen
0,3609 Wilt ir in unſen orden gan
0,3610 uch feſter wil ich uf entfan
0,3611 Und alle bit uch kleiden”
0,3612 Dy gũde was beſcheiden
0,3613 Da fy den wadder volgen fach
0,3614 Und dat dy mũder nyt enſprach
0,3615 Und oich dy man dat duhte gũt
0,3616 Sy twanc ir wort vnd oich den mũt
0,3617 Dy reine minnencliche
0,3618 Sy ſprach gezogencliche
0,3619 “vroiwe vnde mũme ir ſprechet wol
0,3620 Und alſe vrunt ze rehte fol
0,3621 Ir bydet uns groz ere
0,3622 Got mũz uch ummermere
0,3623 Des danken vnd ur loin des fin
0,3624 Min herre vnd oich dy vrouwe min
0,3625 Dy fint des vmberraden doch
0,3626 Dat fy mich nunne machen nog
0,3627 Wy na fo mir dat lige
0,3628 Und oich wy ftille ich fwige
0,3629 Doch mũz it etſwanne geſchyn
0,3630 Wannadat ich dy zit geſyn
0,3631 Dat fy mir des wol gunnen
0,3632 uch vnd oich ure nunnan
0,3633 Wil ich dat gerno wizzen lan
0,3634 So wat ich willen anevan
0,3635 Ze felen vnd ze live”
0,3636 Dy wort den wiſen wive
0,3637 Bevylen wol ze vũgen
0,3638 Und oich kunden fy wol genũgen
0,3639 Den vrouwen vnd den mannen
0,3640 Bit vrydden gync fy dannen
0,3641 Dy eppediffe trat ir na
0,3642 Sy wanede han gevangen da
0,3643 Sy ſprach “vil lyve dohter min
0,3644 Du ſolt des vor gewarnet fin
0,3645 Dat din gefmide vnd din gewant
0,3646 Du byt dy bringes al zehant
0,3647 So du wilt in den orden gan”
0,3648 Sy ſprach “ich foild it noide lan
0,3649 Vil lyve mũme ich weiz vil wol
0,3650 So wy man des beginnen fol
0,3651 Syn ich dy zit vnd oich den dach
0,3652 Dat ich dy werilt lazen mach
0,3653 Ich fol mich fo bewaren
0,3654 Dat ich fol wol gevaren

0,3655 Darumbe endorft ir forgen nyt"
0,3656 Alfus dy vroiwe dannen schyt
0,3657 Bit al ze gûden mûde
0,3658 Des trofte sich dy gûde
0,3659 Der vroiwen vnd der nunnan
0,3660 Sy wande sin entrunnen
0,3661 Dat was doch leider nog unna
0,3662 Der appet quam gerryden da
0,3663 Van Hymmenrot ein wîfe man
0,3664 Dy mûder clagen es began
0,3665 Van der vil gûder uf der stat
0,3666 Den appet fy bit herzen bat
0,3667 Dat er sich underwunde
0,3668 Der dohter ab er kuinden
0,3669 Bit keinerhande dingen
0,3670 Dy gûde darzû bringen
0,3671 Dat fy den orden lyze
0,3672 Und dat er fy den begeven hyze
0,3673 Wý des enmohte nyt gefchyn
0,3674 Dat er fy doch bevinde zyn
0,3675 Zû grawen ordene mochte it sin
0,3676 Der wîfe man wol dedde schin
0,3677 Sin truen engen der wrowen
0,3678 Hy bydden vlen da droiwen
0,3679 Dy magt verſûchte er uf den grunt
0,3680 Dy gûde vant er alle ſtunt
0,3681 In gûden willen ſtede
0,3682 Sa wat er fy gebede
0,3683 Bit bedden fy dat wider galt
0,3684 Dan als er droiwede aver ſchalt
0,3685 Dat ſemfte fy bit gûede
0,3686 So dat ſin ungemûede
0,3687 Ze male an ime da vergync
0,3688 Bit rehten reden fy in vync
0,3689 Dat er fy eine ſtunde
0,3690 Bloz vinden nyt enkunde
0,3691 Ein wort er vurbas nyt enſprach
0,3692 Wand er ſich ganz verwunden ſach
0,3693 Wat mohte ich da von ſchriuen
0,3694 Bit mannen vnd oich bit wiven
0,3695 Bit leien vnd bit paffen
0,3696 Bit wifen vnd bit affen
0,3697 Bit ritteren vnd bit knehten
0,3698 Mûfte dy gûde vehten
0,3699 Sy weren arm fy weren rich
0,3700 Sy mûfte vehten dunket mich
0,3701 Ja vehten vnde ſtriden
0,3702 Sy mûfte leider liden

0,3703 Wat unman ir ze leide sprach
0,3704 Vil mangen bitterlichen dach
0,3705 Sy lit geduldencliche
0,3706 Dy reine minnencliche
0,3707 Doch wart fy ze allen stunden
0,3708 In stedicheide vunden
0,3709 Als ich da vur gefaget han
0,3710 Dy junge magt was einem man
0,3711 Gelovet her van langer hant
0,3712 Van Monyogen was er genant
0,3713 Dat was doch funder iren danc
0,3714 Des vrunt bevunden uver lanc
0,3715 Wydat dy felige Yolant
0,3716 Begeven were da zehant
0,3717 Was in dy mere nyt fo lyf
0,3718 Sy fanten boden vnde bryf
0,3719 Er hyfch fine brut der junge man
0,3720 Groz güt er wolde ervolget han
0,3721 Wy man fy nyt ymen geve
0,3722 Dy vroiwe vnd oich der greue
0,3723 Dy bodden daden dat verftan
0,3724 Sy woilden vg ein ende gan
0,3725 Gelooveden vnde ficherheit
0,3726 Ir dohter were da gerreit
0,3727 So wannedat fy quemen
0,3728 Dat fy dy maget nemen
0,3729 Dy bodden fchyden dannen
0,3730 Der greue finnen mannen
0,3731 Und alle fime rade ryf
0,3732 Dar quamen fy man las den bryf
0,3733 Dy minnencliche quam oich dar
0,3734 Dy man fy hyzen nemen war
0,3735 Wat ires willen were
0,3736 Da sprach dy feledere
0,3737 "min wille is herre dat ich fi
0,3738 Sus vorbaz aller manne vri
0,3739 Dan eines den ich han erkorn
0,3740 Und dem ich true han gefworn
0,3741 Dem ich enwil nyt ave gan
0,3742 e lyze ich mich ze dode flan
0,3743 edat ich den begeve"
0,3744 Dy man vnd oich der greue
0,3745 Begunden ftille fwigen
0,3746 Der ftrit mußte geligen
0,3747 uf müderlichme herzen
0,3748 Bit bitters herzen fmerzen
0,3749 Dy müder zû der dohter sprach
0,3750 "is dit dy vroide vnd dat gemach

0,3751 Dy wir van dinenthalven han
0,3752 Wer fol uns ledich fagen dan
0,3753 Des geldes vnd der ficherheit
0,3754 Dy wir gelovet han gerreit
0,3755 Engeven wir nyt dem manne dich”
0,3756 Da sprach dy dohter “wat weiz ich
0,3757 Wer it vor mich gelovet hat
0,3758 Des ich geloven nyt enbat
0,3759 Der mach oich gelden funder mich
0,3760 Wat ich gelouet dat wil ich
0,3761 oich gelden wat ich beste mach”
0,3762 “ja dohter ja” dy mûder sprach
0,3763 “fo fteit an uren willen dat
0,3764 ur vadder uch gelovet hat
0,3765 Ze gevene den manne
0,3766 Wilt ir uns lazen danne
0,3767 Verlyfen vrunt beide vnde gût
0,3768 Umb ures vrien willen mût
0,3769 It mûz ens deiles andres gan
0,3770 Ir mûzet uren willen lan
0,3771 Und ze unfen willen fin gerreit
0,3772 Dat fi uch lyf dat fi uch leit”
0,4878 Wat man gefagede ar gebad
0,4879 Dý muder dog des nýt enlýz.
0,4880 Dý dohter fý fich zýren hýz
0,4881 Ýt were ýr lýf. ýt were ýt leit
0,4882 Dý gude mûfte fin gerreit
0,4883 Sý mûfte ýn grofcen forgen
0,4884 Ýr feluer vroide borgen
0,4885 Dat dud dog fteden hercē we
0,4886 Sý fang. fý lachede. vnde fchre
0,4887 Sý mûfte dance weme leid
0,4888 Dri dage fvnder vnderfcheit
0,4889 Vnd allet fvnd ýren dank
0,4890 Dý mûder eine fý des tuang
0,4891 Ýr oigen ý dog waren naz
0,4892 So wer da gýng ar wer da faz
0,4893 Der fag dý wolgedane
0,4894 An dancene vnd an gane
0,4895 Dat fý van hcen was vnuro
0,4896 Wand ýr gemnede ftund alfo
0,4897 So dog dý mûđ dat gefag
0,4898 Wat iamers fý ýn vroiden plag
0,4899 Dý doht alle ftunde.
0,4900 Verdrýfcen fý begunde
0,4901 Des ftürmes des fý být ýr plag
0,4902 Být gûede fý zv̄r doht sprach
0,4903 Dat fý fich hýlde an liue fin

- 0,4904 Vnd dog yr dancē lȳfce fin.
0,4905 Dý doht̃ auer was gerreit.
0,4906 Sý gýng an liue wol gecleit
0,4907 Als yt wol greuē kýnd gezam
0,4908 Být dat der hof ein ende nam
0,4909 Dog wý dý cleider weren
0,4910 Dat herce lag yn fveren.
0,4911 Der hof vergýng. dý beſte mā
0,4912 Dý da der greue mohte han
0,4913 Wol fagen dat dý iunge magd
0,4914 An werld uroiden was verzagd
0,4915 Vnd dat cegodde ftund yr mūd
0,4916 Gemeine dūhte fý dat gūð
0,4917 Dat mā dý gude foilde lain
0,4918 Být willen yn yr clofter gain.
0,4919 Baz dan man fvnder yren dank
0,4920 Alfo fý pinede vuerlang.
0,4921 Dem greuen vnd der vroiwe da
0,4922 Den rýden fý cehant darna
0,4923 Dat fý des mechten ende
0,4924 Nu was dat wif behende.
0,4925 Sý dahte wý fý mochte dat
0,4926 Být wortē trecken vnde bad
0,4927 Dat man des geue yr einē dag
0,4928 Sý woilde fēdē als fý ſprach
0,4929 Nach yren vrundē yn dý land.
0,4930 Nu dat gefchag. da wart gefand
0,4931 Oig na den predigeren.
0,4932 Dý vroiwe knoddeneren
0,4933 Yr bodden fante al ftille
0,4934 Dat fý durg yren wille
0,4935 Zv deme dage quemen.
0,4936 Vnd des ſich vndernemen.
0,4937 Nv was der mūder wille dat
0,4938 Dý doht̃ queme yn andre ftad
0,4939 Ce prūme. bi dý nūnen.
0,4940 Dý fuarcen orden kvnnen
0,4941 Dý wolde fý dog machen gra
0,4942 Ṽf dat dý dohter blýue da
0,4943 Ar wa fý woilde yn einer ftad
0,4944 Dý p̃digere nýt enhat
0,4945 So leit. vnd als vnmere
0,4946 Was yr dat predigere
0,4947 Der dohter ſolden plegen
0,4948 Dat bleif dog vnderwegen
0,4949 Wý deme dýnge were.
0,4950 So dat dý knoddenere
0,4951 Dý herren dý dý vroiwe bad

0,4952 Dar nýt enquamē zv der ftad
0,4953 Dý predigere quamen dar
0,4954 So des dý vroiwe wart gewar
0,4955 Dat bruder welter was da bi.
0,4956 Sý fante bodden wý dat fi
0,4957 Dý ýn verlýuen hýfcen da.
0,4958 Dat er enqueme nýt fo na
0,4959 Dat ýn der greue fege
0,4960 Vnd dat er ftýlle lege
0,4961 Být dat fý felue queme dar
0,4962 Oig wart dý doh̃ des gewar
0,4963 Dat bruder welter k̃vmen was
0,4964 Sý fante ým einē brýf. er las
0,4965 Verholen vnd al ftille
0,4966 Ýr herce vnd ýren wille.
0,4967 Ýrn küber vnd ýr fvere
0,4968 Wý dog fý ftede were
0,4969 Sowý dý m̃der vnbe dat
0,4970 Dý knoddenere k̃vmen bad
0,4971 Vnd dat gefumet were dog
0,4972 Bý dýfen meren las er nog
0,4973 Des vadder zorn. der m̃der haz
0,4974 Dat dedde ým we. dog dedde ým baz
0,4975 Des reines h̃cen ftedicheit
0,4976 Hý las er lýf. da las er leid.
0,4977 Er fchreif ýr wýd̃ al ftille
0,4978 Sinen raid. vnd finen wille.
0,4979 Vnd trofte fý dý ftunde
0,4980 So wat er befte kvnden
0,4981 Vnlang dar na dý m̃đ quam
0,4982 Den bruđ fý bi fiten nam
0,4983 Sý f̃uchte manigen lofen wank
0,4984 Dat fý fin herce vnd finē gedank
0,4985 Vz van der doht̃ mochte gezýn
0,4986 Dý fý vil lýuer hette gefýn
0,4987 Dat fý were nūne worden
0,4988 Ýn deme graweme orden
0,4989 Vnd des en mohte nýt gefch̃
0,4990 Sý nýt enkunde ým vz gezýn
0,4991 Wand er was van der iungē magd
0,4992 Gewarnet als ich han gefagd
0,4993 Dý vroiwe alfus den bruđ lýz
0,4994 Al da fý ýn verlýuen hýz
0,4995 Dý naht být an den morgen
0,4996 Der brüder was ýn forgen
0,4997 So wý nu foilde ergain der dag.
0,4998 Des morgens da dý f̃vne uf brach
0,4999 So worden bodden alcehant

- 0,5000 Na deme gūden man gefand
0,5001 Man hýz ýn kv̄men dat gefchag
0,5002 Vngerne mā ýn dog gefag
0,5003 Entfagen wart der gūde
0,5004 Být zweierhande mūde
0,5005 Der greue enwolde ýn nýt gefýn
0,5006 Dý iunge doht̃ mūfte ýn vlýn
0,5007 Ýn deme houe enwas nūman
0,5008 Der ýn da gerne fege. dan
0,5009 Alleine dý vil gūde
0,5010 Der wart gegeuen hūde
0,5011 Nu dog dý vroiwe milde
0,5012 Drūg reinen wiues bilde
0,5013 Wý zornich dat fý were
0,5014 Sý hýz den predigere
0,5015 Gutliche willekv̄me fin
0,5016 Ýr reines hercē forgē fchrin
0,5017 Al da fo vol genaden wart
0,5018 Was e dat herce fteinen hart
0,5019 Vnd alfo brūch gewefen
0,5020 Reht als ýt were glefen
0,5021 Da wart cehant fo linde
0,5022 Dat al dat ýngefinde
0,5023 Groz wnuder an der vroiwe fag
0,5024 Wat ýr der mazcen ye gebrach
0,5025 Dý wart da ganz být vollen
0,5026 Al was der mūđ bewollen
0,5027 Být býttercheide ým býnnen
0,5028 Dat herce fých verfýnnen
0,5029 Begunde nach der hoeuart
0,5030 Da von der lif gepofcet wart
0,5031 Gebenediet fi der ftam
0,5032 Da von fo uulder aft bequam
0,5033 Der fich fo reine býgen lýz
0,5034 Lýfliche fý den brūder hýz
0,5035 Zvr mýffen fich berreiden.
0,5036 Der wífe man befcheiden
0,5037 Dý vroiwe ýn guden pointe fag.
0,5038 Vil heimeliche er zvr ýr fprach
0,5039 "Vroiwe nu wufte ich gerne dog
0,5040 Wat vres willen were nog.
0,5041 Van vrme kýnde dat ýr hat
0,5042 Genvmen vz van goddes ftad
0,5043 Da mýt ýr brechet fin gebod
0,5044 Bedenket vg. vnd voerttet god
0,5045 Wý milde er fi. vf einen dag
0,5046 Als er nýt langer beiden mach
0,5047 Wý kurz ar oig wý lange

- 0,5048 So rýchet er vil ftrange.
0,5049 Da macher býnden vnde flain
0,5050 Des ýr enkvnnnet nýt enkain.
0,5051 Durg god darna gedenket.
0,5052 Dý fele nýt encreket
0,5053 Duřg dýfer cranken werlde pris.
0,5054 Dý fteit gebuet uf ein is.
0,5055 Dat fuulcet alle ftunde.”
0,5056 Dat reine wif begunde
0,5057 Er fufcen vnd erfmeren
0,5058 Dat fý wol kvnde leren
0,5059 Ýr edelcheit. ýr hoer art
0,5060 Wat ý van guden boime wart
0,5061 Gelefen vrnht. dý was oig gůd.
0,5062 Ýr milde herce ýr reiner můd
0,5063 Ýr kvindicheit verwnuden.
0,5064 Der fý dog guñch bi ftunden
0,5065 Geplogen hatte manigen dag
0,5066 Demůdencliche fý da fprach
0,5067 “Herre vnde bruđ des ýs zid
0,5068 Dat ich begeue dýfen ftrid
0,5069 Des ich fo lange wýdder god
0,5070 Geplogen han. ýt ýs en fspot
0,5071 Da mýt dý werld vnbe geit
0,5072 Jch han gefvindet dats mýr leit
0,5073 Jch god vnd ug erzvrnet han
0,5074 Ar ich genade výnden kan
0,5075 So wil ich gerne. bufcen.”
0,5076 Sý lýz fich zř den vnfcen
0,5077 Des bruder vf dý erde
0,5078 Být reines hcen gerde
0,5079 Sý weinende genade bad
0,5080 Der gude bruđ uf der ftad
0,5081 Dý vroiwe mīnencliche entfýng
0,5082 Cehant dar na mā fýngē gýng
0,5083 Na mýffen da dý muder nam
0,5084 Dý iunge dohter. vnde quam
0,5085 Zv deme bruder alcehant.
0,5086 Da hýz dý felige ýoland
0,5087 Dý herrē willekvme fin
0,5088 Dog dedde fý vil cleine fchin
0,5089 Dat ýr dar unbe ýt were
0,5090 Dý gude feledere
0,5091 Ýr herce vnd oig den můd betuang
0,5092 Dog worden fvnđ ýren dank
0,5093 Ýr oigen clar van trene naz
0,5094 Svs fchýden fý. fo mā da gaz
0,5095 Dat man dý gracia gelas

- 0,5096 Vnd allet dat dar vrolich was.
0,5097 Da nam dý vroiwe reine
0,5098 Den bruder alterfeine.
0,5099 Dar zv dý dohter unde sprach
0,5100 “Vyl lýue dohter ich enmach
0,5101 Nýt langer halden dýfen strid
0,5102 Jch wil mich fvenen des ýs zid
0,5103 Wad ich dýr leides han gedain
0,5104 Dat fold du wýscen fvnder vain
0,5105 Dat ich dýrt wainde dún dúrg gúđ
0,5106 Nu fýn ich wol mī ouer mūd
0,5107 Der hat mich ganz verdragen
0,5108 Du býs bi dinen dagen
0,5109 Gewefen wifer dan ich fi
0,5110 Du fold vergeuē mýr da bi
0,5111 Wat ich dýr leides han gedain
0,5112 Jch wil dýr helfen fvnđ vain
0,5113 Wes du begīnes vūrebaz”
0,5114 Ýr lutere oigen worden naz
0,5115 Des nūman zviuelen enfol.
0,5116 Dý doht̃ vroiden wart so vol
0,5117 Dat fý van rehter vroidē schre
0,5118 Ýr herce wñs. der mūd nog me
0,5119 Sý sprach “vil lýue vroiwe min
0,5120 Ýt fol dýr ganz vergeuen fin
0,5121 Wat du mýr leides has gedain
0,5122 Jch býn des fýcher fvnđ vain
0,5123 Dat darzṽ tuang dý lýue dich
0,5124 Nu dū dúrg god vnd troifte mich
0,5125 Hýlf mýr dar ich begeuen býn
0,5126 Wand ich engeren me nog mýn
0,5127 Dū dat dýr wol cedūne fteit”
0,5128 Dý mūder sprach “ich býn gereit
0,5129 Dar zṽ cedune mine maht”
0,5130 Svs wart dý fve vollē braht.
0,5131 Des morgenes enftuñd der dag
0,5132 Dat aller heilgē auend lag
0,5133 Dý herren van výanden
0,5134 Alūbe van den lande
0,5135 Cehoue quamen ouer al.
0,5136 Dý beften gýngen yn den fal
0,5137 Nv was den predigere
0,5138 Den greue alleine fuere
0,5139 Dat er enwolde yn nýt gefýn
0,5140 Der gūde man sich hýnderzýn
0,5141 Begunde. dat dý vroiwe fag
0,5142 Zv deme greuen fý da sprach
0,5143 Dat er fin zvrnen lýfce

- 0,5144 Vnd oig den bruder hýfce
 0,5145 Zv houe kǫmen efcen.
 0,5146 Des zornes vnuergefcen
 0,5147 Was deme greuen. vnde fprach
 0,5148 "Vroiwe ich enwil nog ich enmach
 0,5149 Být oigen nýt gefýn den man
 0,5150 Der mich des kýndes dat ich han
 0,5151 Be roiuen wild." dý vroiwe fprach
 0,5152 "Herre ýt ýft hude ein felig dag
 0,5153 Des zornes nv vergýz durg mich"
 0,5154 Da fprach der greue. "fo wil ich
 0,5155 Sý lazcē vr genýfcen"
 0,5156 Dý vroiwe kǫmen hýfcen
 0,5157 Cehoue da den guden man.
 0,5158 Na deme dýfce mā began
 0,5159 Dý wýfelte vnd dý beften
 0,5160 Vz fvndren van den geften
 0,5161 Man rýf dý predigere
 0,5162 Vnd oig dý feledere
 0,5163 Dý reine felige ýoland.
 0,5164 Cerade gýng man da cehant
 0,5165 So wat fý moehtē anegain
 0,5166 Dat mā der gǫden woldedain
 0,5167 Al fvnd mýffewende
 0,5168 Des crýges mechte ein ende
 0,5169 Dýt rýd der ein. der anđ dat
 0,5170 Der drýtte des být vlifce bad
 0,5171 Dat mā fý geue nog den mā
 0,5172 Dat wýdderrýd der anđ dan
 0,5173 Dý befte rýden alle dog.
 0,5174 Dat mā dý gude lýfce nog
 0,5175 Ýr felues wille fagen baz
 0,5176 Dý gude fprach al da fý faz
 0,5177 "Min wille ýs nog als erwas e
 0,5178 Nog dern gewanket nūmerme
 0,5179 Jch han mich godde ergeuen.
 0,5180 Den lif vnd oig dat leuen
 0,5181 Han ich ým uf gedragen.
 0,5182 Der werlde ich verfagen
 0,5183 Vnd allen. mānen fvnder vain
 0,5184 Soild ich darūbe fteruē gain
 0,5185 Dat wil ich halden ftede."
 0,5186 Wý noede man dat dede
 0,5187 Der raid dog ganz dar uf gefaz
 0,5188 Dat fý des alle dūhte baz
 0,5189 Dat man dý gude foilde lain
 0,5190 Být willen ýn ýr clofter gain
 0,5191 Dan man fý tvuing zv den mā

- 0,5192 Den fý fo noede woilde han.
0,5193 Dý muđ volgede vf der ftad
0,5194 Dar bi der raid den greuen bad
0,5195 Dat er des volgede alcehant
0,5196 Der greue ýn zorne wart enprant
0,5197 Er fprach "fo wer mýr redet dat
0,5198 Min hulde er ganz verloren hat
0,5199 So ver fý vûret hýnnen.
0,5200 Der mach wol des begýnnen
0,5201 Dat er verlýfen mach den lif"
0,5202 Dý muđ was ein lýftich wif
0,5203 Al ftýlle fveig. der raid vergýng
0,5204 Dý doht einen ruen výng
0,5205 Der ýr fo na mehercen lag
0,5206 Dat mā da groſcen iamer fag
0,5207 Waſte fý weinede vnde ſchre
0,5208 Van ruen wart ýr alfo we
0,5209 Dat fý dar van cebette lag
0,5210 Da bruđ welter da gefag
0,5211 Dat ým der greue was gehaz
0,5212 Des zornes er ſich dog enfaz.
0,5213 Van dānen ſchýde er an der ftad.
0,5214 Dý iunge maged er da bad
0,5215 Dat fý ýn godde troiſte ſich.
0,5216 Dý reine gûde mīnenclich
0,5217 Ein ander leue anevýng
0,5218 Ýn ýre kamere fý gýng
0,5219 Sý zog ſich vā den ludē ganz
0,5220 Nog vroide fpýl. nog fang. nog dāz
0,5221 En wolde fý da vort gefýn.
0,5222 Muſte ýt cewilen dog geſchýn
0,5223 Dat fý dý geſte muſte entfain
0,5224 Man fag fý balde dannen gain
0,5225 Dý gude vnd oig dý reine
0,5226 Ýn ýr gebed alleine
0,5227 Ýr leuen dat was cloiſterlich
0,5228 Vor eine nūne hýld fý fých
0,5229 So dat fý ýr gecide fprach.
0,5230 Ýr ftille fý vil felden brach
0,5231 Geiſtliche werk fý ane výng
0,5232 Vil felden fý cen luden gýng
0,5233 Wane fý dog cen luden quam
0,5234 So was fý ganz ein leideſtam
0,5235 Geiſtelicher zvhte ýn aller ftad
0,5236 Ýr wort fo ſtede waren. dat
0,5237 Man gance ſtede an ýr gefag
0,5238 So wat fý dedde ar wat fý fprach
0,5239 Dat was fo glich gemefcen

0,5240 So dat da nýt vergeſcen
 0,5241 An werken nog an wortē was
 0,5242 Reht als ein luter ſpýgelglas
 0,5243 Dat fvnder vleckē glencet
 0,5244 Ýr lof ſich vnenkencet
 0,5245 Ýn aller dūgude mazcen hýld
 0,5246 Ýn reiner forgen ſchrin fý výld
 0,5247 Ýr herce vnd ýr gemūede.
 0,5248 Sý ftuñd ýn woller blūede
 0,5249 Geiftlicher zŷhte fvnderlich
 0,5250 Als eine roſe wnnenclich
 0,5251 Engen des fuſcē meies blūd.
 0,5252 Ýr lif ýr herce ýr kuſcer mūd
 0,5253 Dý gauen wunnebere ſchin
 0,5254 Ýr leuen lūhte als ein robin
 0,5255 Vz arabýſchen golde dūd
 0,5256 Ýr lýf. ýr herce. vnd oig ýr mūd
 0,5257 Getroiftet waren ýn der noid
 0,5258 Celidene nog e den doit
 0,5259 Dan ýren orden laſcen.
 0,5260 Ýn fuſgedaner mazcen
 0,5261 Hýld ſich dý gude ftille
 0,5262 Dog být der mūder wille
 0,5263 Dý fteder fŷnen býd ýr plag
 0,5264 Da fý dý muder fŷs hengen ſag
 0,5265 Den wehter an der zýnnen bad
 0,5266 Sý des. být allen vlifce dat
 0,5267 Er woilde kuinden ýr den dag
 0,5268 Vor dage. des er lange plag
 0,5269 So ftuñd dý gude reine
 0,5270 Vf van den bette alleine
 0,5271 Vnd ýr gezide fý da ſprach.
 0,5272 Da na fý wýdder nýdder lag
 0,5273 Reht als ýs nýt enwere
 0,5274 Dý reine ſeledebere
 0,5275 Ýn vnre fvnder býrnē lag
 0,5276 Dat leid fý leider mangan dag.
 0,5277 Of eine zid vnlang dar na
 0,5278 So quamē vyl grozcer herrē da
 0,5279 Des iungen greuen brud gefýn
 0,5280 Dý muder vorbegūde zýn
 0,5281 Dý doht fvnder ýren dank.
 0,5282 Ýt were kuřz. ýt were lang
 0,5283 Dý gude mußte cýren ſich
 0,5284 Dý iunge rýttēre mīnēclich
 0,5285 Der hof vil hoeueliche entfýng
 0,5286 Cehant dar na man eſcen gýng
 0,5287 Být vroiden da mā az vnd drank

0,5288 Der hof der spýlede vnde fang
0,5289 Celoue wol den geften.
0,5290 Cehant dar na dý beften
0,5291 Sich an ein dancen lýfcen.
0,5292 Dý maget iunge hýfcen
0,5293 Sý dancen eine ftunde
0,5294 Nūman eý dog en kunde
0,5295 Být keiner hande dýngen
0,5296 Sý zv̄ me dance brýngen.
0,5297 Da quam der vadder vnde bad
0,5298 Dý doht̃ wol být vlifce. dat
0,5299 Sý woilde treden an den danz
0,5300 Er woilde ýr dat gelouē ganz
0,5301 Dat er být willen foilde lain
0,5302 Sý wýdder ýn ýr clofter gain
0,5303 Er greif fý felue být den hand.
0,5304 Zv̄ quā ein rýtter alcehant
0,5305 Der half fý leiden an dē danz
0,5306 Alūbe engýng fý da nýt gāz
0,5307 Dat man fý fere weinnē fag.
0,5308 Vz ýren hendē fý fých brach
0,5309 Vil balde gýng fý dannen
0,5310 Van vroiwen vnd van mānen
0,5311 Wart da geweinet alcevyl
0,5312 Des houes vroide vnd al ýr spýl
0,5313 Zvr feluen ftunden da vergýng
0,5314 Der wadder einen ruen výng
0,5315 Den er být an fin ende drũg.
0,5316 Nūmanne er dog des engewũg
0,5317 Zvr dohter gýnger alcehant
0,5318 Vil fere weinende er fý vand
0,5319 Dat dedde ým albo rehte we
0,5320 So dat er být der guden fchre
0,5321 Er fprach “vil lýue doht̃ min
0,5322 Enmach ýt dan nýt anders fin
0,5323 Du enwilles mich begeuen
0,5324 So kurces du min leuen
0,5325 Mir gemerliche vnd ane noit
0,5326 Du beide doch an minen doit
0,5327 Min herze enkan dat nyt gefýn
0,5328 Dat du dich wilt van ime zyn
0,5329 Dat funder dich nyt leven mach
0,5330 Din oige ny dy zit gefach
0,5331 Du enweres mir vor alle kint
0,5332 Dy mir doch lyf geuefen fint
0,5333 Geuefen vnde fint oich nog
0,5334 Du were y dy befte doch
0,5335 Du were y miner vroiden laft

0,5336 Und aller forgen was ich gaft
0,5337 Als ich dich eine vroelich fach
0,5338 Nu trures du dat ungemach
0,5339 Geit mir vil narire dan der doit
0,5340 Ach arme enwilt du dyfer noit
0,5341 Dich lazen nyt erbarmen
0,5342 So roives du mich armen
0,5343 Der vroiden vnd der finne min
0,5344 Enmach it dan nyt anders fin
0,5345 So maht du mich woldoiden”
0,5346 In fus gedanen noiden
0,5347 So was der vadder vnd dy magt
0,5348 An aller vroiden ganz verzagt
0,5349 Sy weineden funder underlaiz
0,5350 Doch der befcheidenheide maiz
0,5351 Der magt was unverfchnyden
0,5352 Sy fprach bit gûden fydden
0,5353 “herre vnde wadder ift dat wair
0,5354 Dat ir hy fprechet offenbair
0,5355 Ich fi uch lyf vor al ur kint
0,5356 Durch got fo denket dat fy fint
0,5357 Zegenclich alfo wir oich fin
0,5358 Erbarmet vrwer vnd oich min
0,5359 Wir müzen alle fterven
0,5360 Des lazet uns hy werven
0,5361 Dat wir dort leven ummerme
0,5362 ur truren dût mir al ze we
0,5363 Doch dût mir wurs der felen doit
0,5364 Durch got bedenket mine noit
0,5365 Ir müzet uch getroften min
0,5366 Und dat enmach nyt anders fin
0,5367 Al were ich bi vg dufent iair.
0,5368 Dat wýfcet ýr wol offenbair
0,5369 So muften wýr dog fcheiden
0,5370 Wes mochte ich danne beiden.
0,5371 Jch wil na deme vrunde ftain
0,5372 Des vruntfchas nýt enkan vergain
0,5373 So wer darumbe zvrne fich
0,5374 Des müz ich ganz getroften mich
0,5375 Soilde ich darunbe fteruē doid”
0,5376 Des wadder herce ýn iamerfnoid
0,5377 Van dýfen Worten vyl ceftund.
0,5378 So dat er nūmerme gefvnd
0,5379 Enwart vf finen leften dag
0,5380 Nog man ýn nūmer vroenfag.
0,5381 Nv plag dý brud des bruð wif
0,5382 Vil zart cehaldene ýren lif
0,5383 Van allerhande weleden groiz

- 0,5384 Der iungen maget fý verdroiz
0,5385 Dat fý fo vyl dý werld vloig
0,5386 Dý magd sich ý cegodde zoig
0,5387 Být bedden vnd být vaften
0,5388 Man fag fý felden raften
0,5389 An guden werken durg den dag
0,5390 Als ýr des dages dan gebrach
0,5391 Vnd dat fý flagen was gelaht
0,5392 So ftuñd fý uf ce mýtternaht
0,5393 An ýr gebed dý reine.
0,5394 Ýr flaf was dýcke cleine
0,5395 Být der vil lýhte dag vf brach
0,5396 Vil life fý da nýdder lag
0,5397 Als fý geflafen hette
0,5398 Vf ftuñd fý van den bette
0,5399 Vil vngeflafen dýcke.
0,5400 Dat man an ýren blýcke
0,5401 Vnd an der warwen wol gefag
0,5402 Dý brud ýr dýcke mýffefprach
0,5403 Wa fý van ýr ce redene quam
0,5404 An ýren guden werken nam
0,5405 Sý befcerungecleine
0,5406 Wa gũde vroiwen reine
0,5407 Nog dũnd dat beſte. dat ýs nid
0,5408 Den wandelberē alle zid
0,5409 Ein reine wif enkan nýt baz
0,5410 Verdýuen boefer wive haz
0,5411 Dan alfe fý dat beſte dũd
0,5412 Dý iunge maget ýren mũd
0,5413 Betuang. dog fý vil wol gefag
0,5414 Wat fpýles ýr dý fufter plag
0,5415 Wat fý dar bi dog pinen leid
0,5416 Dat were ein lang vnd oig ein brēid
0,5417 Cefchriuene albýt alle
0,5418 Der hof ýn eimne ſchalle
0,5419 Was být den vroiwē naht vnd dag
0,5420 Dý iūge magd alleine lag
0,5421 Beſlůz ýn ýrm gebedde
0,5422 Nýt anders fý endedde
0,5423 Wanddat fý god des einē bad
0,5424 Dat er fý loifte van der ſtad
0,5425 Vnd vz der werlde ſtrýcke
0,5426 Des bad fý god fo dýcke
0,5427 Vnd oig alfo být hercen
0,5428 Dat er des hercen ſmercē
0,5429 Ein ende machen wolde
0,5430 Als er durg milde folde.
0,5431 Dý muder was ein weildich wif

- 0,5432 Ho drug ȳr mūd. stolz war ȳr lif.
0,5433 Zvr werlde wol gemeine.
0,5434 Dog was dat herce. reine
0,5435 Milde. erfam. edele vnde gūd
0,5436 Vor allen voltre wol behūd
0,5437 Dat dedde fȳ bȳt werken chin
0,5438 Sȳ muſte wol bekūmert fin
0,5439 Wȳ fȳ des greuē willen
0,5440 Bȳt vrȳdden moihte ſtillen
0,5441 Dat er dȳ doht̃ woilde lain
0,5442 Bȳt willē ȳn ȳr cloſt̃ gain
0,5443 Nu was der vadder oig ein mā
0,5444 Der allen wrȳddē wolde han.
0,5445 Vnd alcegerne vroide fag
0,5446 Van dat der doht̃ oūdrag
0,5447 Ȳm alfo na cehercen gȳng
0,5448 Des er fo groſcē ruen vȳng
0,5449 Dat er an vroidē was verzagt
0,5450 So lȳf hatte er dȳ iūge magd
0,5451 Wand er en mohte liden
0,5452 Dat fȳ bi keinen ciden
0,5453 Van ȳme lange were.
0,5454 Dat was der mūder fuere.
0,5455 Der doht̃ was fȳ wol gereid
0,5456 Oid dedde ȳr we des vadder leid
0,5457 Dog gȳng fȳ vorbaz vnde ſprach
0,5458 “Herre vnde vrund mī h̄ce enmach
0,5459 Dȳs nūme liden ſvnder vain
0,5460 Jch fȳn vg alce trurich gain
0,5461 Vnd alle vroide lazcen
0,5462 Dat mūed mich vz der mazcen
0,5463 Durg god bedenket vg ȳn cid
0,5464 Gedenket dat ȳr doidlich fit
0,5465 So fin wȳr alle radet mȳr
0,5466 Van vnſer doht̃. wȳ dat wȳr
0,5467 Beraden fȳ bȳt eren.
0,5468 Sȳ wild ce godde keren
0,5469 Vnd dat enmach nȳt anders fin”
0,5470 Da ſprach der greue. “vroiwe mī
0,5471 Dȳ rede laiz bȳt alle ſtain
0,5472 Mīn kȳnd enmach ich nȳt gelain
0,5473 Dȳ wile dat ich leuen
0,5474 Wȳ moehte ich fȳ begeuen
0,5475 Mīn troſt mī leuen ſteid an ȳr”
0,5476 Sȳ ſprach “drud herre volge mȳr
0,5477 Vnd dū ein deil des willen mī
0,5478 Din doht̃ mūz ȳ nūne fin
0,5479 Dȳ wile ȳt god geūeget hat

- 0,5480 So were ýt grofſce fvn̄de. dat
0,5481 Wýr fus dar wýder weren.”
0,5482 Být fvs gedanen meren
0,5483 Verrehte fý den guden man
0,5484 Dat ýn verdrýſcen des began.
0,5485 Er ſprach. “vil liue vroiwe mī
0,5486 Nu dū být ýr den willen din”
0,5487 Dat ſprach der mund. dat h̄ce dog
0,5488 Dat was vil vngeuoligich nog
0,5489 So wý me dýnge were
0,5490 Dog was fý vro der mere
0,5491 Sý rýf dý gude heilewif.
0,5492 Dý was der dohter kamerwif
0,5493 Sý dedde ýr kund des vadder wort
0,5494 D[a] gýng dý kamerine vort
0,5495 An dý vil feledebere
0,5496 Sý fagde ýr liue mere.
0,5497 Sý ſprach “iunfroiwe wefet vro
0,5498 Min vroiwe vr mûđ wild alfo
0,5499 Sý dūđ vg mere fagen
0,5500 Wý dat fý hat verdagen
0,5501 Být vren vadder fvn̄der wain.
0,5502 Dat er fý wild geŵden lain
0,5503 Být vg nach vren villen
0,5504 Nv wild fý fchýre ſtillen
0,5505 Vr lange forge vr iamercheit
0,5506 Sý wild vg vūeren ſit gerreit
0,5507 Zv deme dale ýn kūcer vrýft”
0,5508 “Gelouet ſis du ihefu crýft”
0,5509 Sprach dý vil mīnencliche.
0,5510 Da wart fý vroiden riche
0,5511 Sý louede god ane vnderſcheit
0,5512 So wat fý leides ýe geleit.
0,5513 Des was dý felige ýoland
0,5514 Al da vergezcen alchhant.
0,5515 Dý mūder was ýn forgen
0,5516 Den auend vnd den morgen
0,5517 Wý fý dý dohter alchhant
0,5518 Berrite. balde wart gefand
0,5519 Na vrunden vnd na magen
0,5520 Sý dedde ýn allen fagen
0,5521 Dat fý dar kv̄men woilden
0,5522 So fý van rehte foilden
0,5523 Al zv̄ der doht̄ hogezid
0,5524 Dat was den vrunden fere nid
0,5525 Vnd alceleit. dog mūfte ýt fi
0,5526 Dý mūder wol dat machte ſchin
0,5527 Dat fý des wolde ein ende han

0,5528 Der vadder merken dat began
0,5529 Vnuro was er der mere
0,5530 Er fag dý feledere
0,5531 Sich vafte machen vf dý vart
0,5532 Ný menſchē hce blider wart
0,5533 Dan alfe fý der verte was
0,5534 Ýr herce alſam ein fpýgelglas
0,5535 Da fpýlede ýr vz den oigē clair
0,5536 Dýt was den vadder alcefuaír
0,5537 Dat er fý folde lazcen.
0,5538 Da fý zvr taflen fázcen.
0,5539 Dý dohter bi den vadder faz
0,5540 Dat er endrang nog oig enaz
0,5541 Vnd dat er heizce trene fchre
0,5542 Dat ſcheiden dedde ým alfo we
0,5543 Dat er ſich nýt enkvnde
0,5544 Getroiftē. eine ſtvnde
0,5545 Nog einich wort geſprechen
0,5546 Dý trene enmuſtē brechen
0,5547 Vz finē oigen být gewald
0,5548 So býtter vnd fo manichuald
0,5549 Was ſines hercen vngemach
0,5550 Na dýfche fo mā vf gebrach
0,5551 Da nam er dý vil reine
0,5552 Zvr kamerē alleine
0,5553 Být einer iūfroiwē hemelich
0,5554 Al da fý zvei berrýden ſich
0,5555 Být auend. al den langen dag
0,5556 Der vadder du drūues hercē ſprach
0,5557 “Vil herce liue dohter min
0,5558 Nu fage mýr wý mach dat fin
0,5559 Dat du fvs maht begeuē mich
0,5560 Du býs dog fýcher des. dat ich
0,5561 Dich han vor alle mine kýnd
0,5562 Vnd alle fý mýr nýt enſýnt
0,5563 So lýf fo du mýr eine být
0,5564 Oig weis du wol dat nýt enýft
0,5565 Nog troft. nog fpýl. nog vroide mýr
0,5566 Dan al ich hatte aleine an dýr.
0,5567 Wý wild du des nv roiuen mich
0,5568 Kýnd mī durg god bedenke dich
0,5569 Du laz dich mī erbarmen
0,5570 Du weis wol dat mich armen
0,5571 Mach nūman troiftē fvnđ du
0,5572 Wý du mich dan begýues nv
0,5573 So mordes du mich fvnder fuert
0,5574 Min hce vroide nýt engert
0,5575 Me. dan bi dýr cefine

0,5576 Wild du mýr alle pine
 0,5577 Verdriuen. fo verlif bi mý[r]
 0,5578 Jch wil dat wol geloven dý[r]
 0,5579 Dat ich na dinen willen wil
 0,5580 Dich wild du wenich wil du w[il]
 0,5581 Lain bedden. vaften wachen.
 0,5582 Na dinē willen machen
 0,5583 Wat dich zvr felen dunket gûd.”
 0,5584 Da sprach dý gûde wol gemûd
 0,5585 “Herre vnde lýuer vadder mī
 0,5586 Genade. des enmach nýt fin
 0,5587 Dý werld ýft alfo gedain
 0,5588 So wer fý wild být willē lain
 0,5589 Der mûz fý wlýn cemale
 0,5590 Ýt ýft verlorne quale
 0,5591 Dý werld halden vnde vlýn
 0,5592 Sý lazcen. vnd dog widð fýn
 0,5593 So wer der werlde wanet bi
 0,5594 Wý vaft. wý gud. wý reine er fi
 0,5595 Dog mûz er ye beulecket fin
 0,5596 Herre vnde liuer vadder min
 0,5597 Gedenket. wat dý werld fi
 0,5598 [Al] [were] [ich] [d]ufent iar vg bi
 0,5599 [Dat] [ift] [nog] kûrcer dan ein blýk
 0,5600 [So] [wane][][da]t des dodes ftrýk
 0,5601 [Geftricke]t vns yn kûrcer ftund
 0,5602 [Noch] [kra]ft. nog hundertdufent pūd
 0,5603 [Noch] [go]ld. nog filuer. nýt ēmach
 0,5604 [Gele]ngē einen haluē dag
 0,5605 [W]at hulfe dan mī beiden
 0,5606 Wir mûſcen vnmer ſcheiden
 0,5607 Dar zſ fo mûz ýt unmer gain
 0,5608 Mī bliuen kan vg nýt vernain
 0,5609 Dat miner felen ſchaddet dog”
 0,5610 “So blif vil lýue dohter nog
 0,5611 Ein iair. al durg den willen mī”
 0,5612 “Nein herre. des ēmach nýt ſin
 0,5613 Vr truren dud mýr alcewe
 0,5614 Dog tuiget mich der orden me
 0,5615 Dem ich. mich han v̄bunden
 0,5616 Jch fol yn ce allen ftunden
 0,5617 Být vlifce fvchen vf den doit
 0,5618 Nog lýf. nog leid. nog liues noid
 0,5619 Des mich entuenden nyt enkan”
 0,5620 “ja” ſprach der vadder “mûz ich dan
 0,5621 Alfus ze male enpeeren din
 0,5622 So nim bit dir dat herze min
 0,5623 Und aller minen ſeleden laft

0,5624 Ich müz der vroiden fin ein gaft
0,5625 Dywile dat ich leven
0,5626 Sint ich dich müz begeven
0,5627 So enwil ich nunmer werden vro”
0,5628 It was doch ficherliche alfo
0,5629 Al van den felven ftunden
0,5630 Noch wif nog man enkunden
0,5631 In vorbas nummer vro gefyn
0,5632 Man fach in alle vroide vlyn
0,5633 Van herzen man in truren fach
0,5634 Bit uffē finen leften dach
0,5635 Nu was yt yn der wynter zid
0,5636 Na wynahten alfe man quid
0,5637 Der auent vur den zuoilften dag
0,5638 Dy muder zû dem greuen fprach
0,5639 “Herre vnde vrund des yft nu zid
0,5640 Dat wyr begeuen dyfen ftrid
0,5641 God der hat vns gegeuen
0,5642 Gud lif vnd oig dat leuen
0,5643 Burge vnde lant fo wat wyr han
0,5644 Ja gud vnd ere wild er dan
0,5645 Vns nog beflyfē fine hand
0,5646 Wyr fin verloren alcehant
0,5647 Daran gedenket herre gûd
0,5648 God funder fache nyt endûd
0,5649 Er wild vns prûuen wydat wyr
0,5650 Erkennen dat nu volget myr
0,5651 Synt dat nyt ander fin enmach
0,5652 Da kûrcen rue gud verdrag
0,5653 Wyr han nog andre lyue kynd
0,5654 Dy vrûme gnûch zur werlde fynt
0,5655 Wild god fin deil van den entfain
0,5656 An vnfer dohter wolgedain
0,5657 Wy moggen wyr darwydder fin
0,5658 [An] [iren] [werken] [is] [wol] [fchin]
0,5659 Yr wille gud vnd ane getuang
0,5660 Dat dog fin ane vnfen dank
0,5661 Nu volget myr dat raden ich”
0,5662 Der greue wol bedahte fich
0,5663 Er dedde des dy vroiwe bad
0,5664 Zur kyrchen gyngen fy vf der ftad
0,5665 Da gync dy felige Yoland
0,5666 Byt vroiden yn yr beider hand
0,5667 Byt fy zûm eltre quamen
0,5668 Dat kynt fy beide namen
0,5669 Wy rich ein offer da gefchag
0,5670 Der vadder byt der mûder fprach
0,5671 “God herre vadder milde

0,5672 Dyd kynd dyn loues bilde
0,5673 Dat wyr enfangen han van dyr
0,5674 Du weis dat felue wol dat wyr
0,5675 Nyt liuers yn der werlde en han
0,5676 Nog al dy werld vns nyt en kan
0,5677 Byt vroiden des ergetzen
0,5678 Dyt offer wyr dyr fetzen
0,5679 Byt willen vf den elter din
0,5680 Dyt laz dyr herre enfenlich fin
0,5681 Vnd diner werden mûder
0,5682 MARIEN der vil guder”
0,5683 Dat wort den vadder was ein fuert
0,5684 Dat yme gyng cehercen wert
0,5685 Vnd alfo grofce vvunde flûg
0,5686 Dy er byt an fin ende drûg
0,5687 Wan ruen wart er alfo krank
0,5688 Dat er da funder finen dank
0,5689 Cen bette muſte ligen gain
0,5690 Dy mûder vnd dy dohter lain
0,5691 Vil fere da gewinet wart
0,5692 Nunmannes herce en was fo hart
0,5693 Dat des enthalden kuinde fich
0,5694 Dog ftûnd dy gude minnenclich
0,5695 Celauene als dy rofe dud
0,5696 Engen des fuſcen Meies blûd
0,5697 Des vadder vnd des vadderland
0,5698 Was yr vergeſcen alcehant
0,5699 Dy werld fy cen vûſcen trad
0,5700 Dy mûder fy byt vlyſce bad
0,5701 Dat fy fich fnellede vf dy vart
0,5702 Dat ſcheiden dog was alcehart
0,5703 Da ſchruen beiden iung vnd ald
0,5704 Dy clage was fo manichuald
0,5705 Al were ein herce ſteinen
0,5706 Des mohte yt dog wol weinen
0,5707 Dy magd byt vroiden vrlof nam
0,5708 Cen vruinden als yt wol gezam
0,5709 Sy fenede lude vnd oig dat lant
0,5710 Van dannen ſchyden fy ze hant
0,5711 Dy mûder byt der iungen magd
0,5712 Der vadder was fo ganz verzagt
0,5713 Dat er verliuen muſte alda
0,5714 Nog en wart er nummer vro dar na
0,5715 Nog vro nog blide nog gefunt
0,5716 Nu was yt alme lande kund
0,5717 So wy dy feledere
0,5718 Dannen gefcheiden were
0,5719 Nunmer cekûmene yn dat land

0,5720 Vrung vnde mage da cehant
0,5721 Cefamene quamen alle
0,5722 Byt vroidelofme schalle
0,5723 Sy vûren byt der Goddes brud
0,5724 Dy iunge maget vuerlud
0,5725 Sich vroiwede vnde was gemeid
0,5726 So wer da gyng ar wer da reid
0,5727 Der fag wol dat fy vroiden plag
0,5728 Des morgen vf den zuolfen dag
0,5729 Als vns enfteid dy hogeid
0,5730 Dy name Cryftes dage lid
0,5731 So quamen fy geryden zû
0,5732 Zû deme dale morgens vrû
0,5733 Dy arme vnd dy riche
0,5734 Dar quamen algeliche
0,5735 Da mohte man wol fchoiwen
0,5736 Vil ryttere vnde vroiwen
0,5737 Dy zû der feften quamen dar
0,5738 Der jungē brûde nemen war
0,5739 Dy mûder da dy dohter nam
0,5740 Sy zyrde fy als yt wol gezam
0,5741 Van kuniges arte greuen kynd
0,5742 Gezyret bas nog e nog fynd
0,5743 Wart ny iunfroiwe keine
0,5744 Van golde vnd van gefteine
0,5745 Dy fcheppel vnd dy crone
0,5746 Da lûhten al ce fchone
0,5747 Dat crus gel hair da cestunden
0,5748 Byt perlen wol bewunden
0,5749 Ce priſe wart fy wol becleid
0,5750 Da fy ce pointe was bereid
0,5751 Da mohte man fy gerne fyn
0,5752 Wer fy gefag der mußte gyn
0,5753 Dat fchonre creature
0,5754 Were yn me lande dure
0,5755 Da ſprachen dog dy vroiwen
0,5756 Dy fy dar quamen fchoiwen
0,5757 Zûr mûder wat dat mochte fin
0,5758 Dat fy dy dohter alfo fin
0,5759 Bereite uf yren leſten dag
0,5760 Dy mûder zogencligchen ſprach
0,5761 “Geue ich min dohter einen man
0,5762 der fy zur werlde foilde han
0,5763 Ich mußten fy wol cleiden
0,5764 Nu muß fy van myr ſcheiden
0,5765 Der hymele kûning wild fy han
0,5766 Enfoilde ich nyt fy zyren dan
0,5767 Des mochte ich balde ſchamen mich”

0,5768 Sus gync dy gûde minnenclich
0,5769 Zur kyrchen vor den vroiwen
0,5770 An der man mohte ſchoiwen
0,5771 Wol reines hercen oigen ſpyl
0,5772 Der lyf er was enbuzcen vil
0,5773 Byt golde vnde byt geſteine
0,5774 Gezyret al ce reine
0,5775 Da was fy felue yn allen vlyf
0,5776 So reine roid fo luter wiz
0,5777 Als yt gemalet were dar
0,5778 Hy rofen roid da lylien var
0,5779 Der zarter lif gaf lythen ſchin
0,5780 Dat ſchonres nyt enmohte ſin
0,5781 Dyt was der werlde ein oigen ſpil
0,5782 So was dat herce ſchonre vil
0,5783 Enbynnen wol gezyret
0,5784 Vnd alfo durpolyret
0,5785 Dat nyt da volters ynne enwas
0,5786 Reht als ein luter ſpygelglas
0,5787 Dat funder vlecke bringet ſchin
0,5788 Nog ſchonre mohte yr herce ſin
0,5789 In aller dûgende maſchen
0,5790 Dûn ſprechen vnde laſcen
0,5791 Dat kunde fy ce rehter zid
0,5792 So wat an guden wiuen lid
0,5793 Dat was yr wol gemeine
0,5794 Sus gync dy gude reine
0,5795 Engen den brudegoime wert
0,5796 Des fy fo lange hatte begert
0,5797 Zur kyrchen als yt wol gezam
0,5798 Byt yr fy zuo iunfroiwen nam
0,5799 Zua reine gude birue wif
0,5800 Beatrix vnde Heilewif
0,5801 Dy byt yr oig verliuen da
0,5802 Zu deme chore was fy ga
0,5803 Kume fy des erbeite
0,5804 Dat man darin fy leite
0,5805 Da gyng fy vor den elter ſtain
0,5806 Dy myffe hyz man aneuain
0,5807 Dy fang man ſchone als yt gezam
0,5808 So dat man an dat offer quam
0,5809 Da gyng dy minnencliche magd
0,5810 Dy drytter alf e man gefagd
0,5811 Byt zuhten yn der mûder ſtad
0,5812 Sy kynde nydder vnde bad
0,5813 Vrlof dy felige Yoland
0,5814 Da gyng fy vidder al cehant
0,5815 Sy brahte yr offer ſchone

0,5816 Dy borten vnd dy crone
0,5817 Sy vf den elter lahte
0,5818 So wat fy ane brahte
0,5819 Dat warf fy balde van der hand
0,5820 Man lahte yr ane ein wiz gewand
0,5821 Vnd einen fuarcen mantel lang
0,5822 Vf huf dy felige vnde fang
0,5823 Byt luder ftymmen vnde ho
0,5824 Den fufcen fang der quid alfo
0,5825 "Der werlde richdum vnd yr gud
0,5826 Vnd al wat fy gemaches dnd
0,5827 Hain ich verfmeit durch JHESUM Chrifft
0,5828 Der mir fo lyf van hercen yft
0,5829 Vnd den ich ye geminnet han
0,5830 Vnd dem ich wol geloiwen dan
0,5831 Min herce ein wort erdahten hat
0,5832 Dem kunige wil ich fagen dat
0,5833 Vnd yme mine werk dvn kund
0,5834 Vand ich in minnen ce aller ftund"
0,5835 Dy nunden mydde fungen
0,5836 Byt glicher famenungen
0,5837 Bit hoen ftimmen vuer lud
0,5838 Sus wart dy reine Goddef brut
0,5839 Beflufcen by den nunden da
0,5840 Vil heilich leuen fy darna
0,5841 Wol machte byt den werken fchin
0,5842 Des mufce God gelouet fin
0,5843 In finer hoen trinitaid
0,5844 Der alfo grofcen wunder haid
0,5845 An yr alda begangen
0,5846 Al da fy lag geuangen
0,5847 Byt willen vunf vnd drifchich iair
0,5848 Da leit fy mainge pine fuair
0,5849 Ja wachen vaften wullen gain
0,5850 Ce mytter nacht vil balde vfftain
0,5851 Yr efcen crank armude groz
0,5852 Des fy byt alle nyt en droiz
0,5853 Geiftlicher zuht fy gerne plag
0,5854 Vil felden man fy mufcich fag
0,5855 Sy fpan fy beddede auer las
0,5856 So fy dan bi den luden was
0,5857 Dy minnencliche reine
0,5858 Da was fy wolgemeine
0,5859 So was fo felich yr gelaiz
0,5860 Dat fy gerechter vroiden maiz
0,5861 So gliche dragen kunde
0,5862 Dat man yr gudes gunde
0,5863 Wer fy byt oigen angefag

0,5864 Als oig cewilen dat gefchag
0,5865 Dat vnman trurich quam bi fy
0,5866 So wolte fy fo wale wy
0,5867 Sy den den getroften folde dog
0,5868 Wy fuair fin kunber were nog
0,5869 Den machte dy vil reine
0,5870 So lyht vnd alfo cleine
0,5871 Dat er getroiftet dannen gyng
0,5872 So wen fy byt der reden vying
0,5873 Des mußte beffer dannen gain
0,5874 So fivze vnd oig fo wolgedain
0,5875 Was wat fy dedde ar wat fy sprach
0,5876 Als yt cewilen dan gefchag
0,5877 So dat fy mohte alleine fin
0,5878 Da was yr reines hercen fchrein
0,5879 Den heizcen trenen vf gedain
0,5880 Dat yn den hymel mohte gain
0,5881 Yr fufcen vnd yr weinen
0,5882 Byt ftedes hercen meinen
0,5883 Drug fy gerechter minnen band
0,5884 So man alfus fy danne vand
0,5885 Reht alfe man fy wolde han
0,5886 Bi den vnbliden trurich dan
0,5887 So was fy byt den bliden vro
0,5888 Cemaifcen füs cemaifcen fo
0,5889 Sy was der feleden leidenftaf
0,5890 Den dag fy fich den luden gaf
0,5891 Byt rade vnd oig byt trofte
0,5892 Wat vnmanne kunber nofte
0,5893 Dat lyz fy wol cehercen gain
0,5894 Dy naht fo vand man dicke ftain
0,5895 Sy ganz al vngelafen gnüg
0,5896 Bytdat dy mettene ane flüg
0,5897 Dan vil fy vf dat bette
0,5898 Als fy geflafen hette
0,5899 So man dy mettene ane vying
0,5900 Vil balde fy ce kore gyng
0,5901 Sy fang fy bedde ar fy las
0,5902 So mettene dan gefungen was
0,5903 So machte fich dy reine
0,5904 Ce winkele alterfeine
0,5905 Da fy byt Godde fich befprach
0,5906 Dat yr cewilen oig gefchag
0,5907 Dat fy van müdecheide entflyf
0,5908 Byt dan man yr ce vynftren ryf
0,5909 Da was yr raid ane allen meil
0,5910 Der hercen troft der felen heil
0,5911 Yn allen guden dyngen

0,5912 Alfus man fag fy ryngen
0,5913 Den langen dag vnd oig dy naht
0,5914 Yn Goddes dynſte vnd vuer maht
0,5915 Yr zuht yr milde yr gūede
0,5916 Sy dycke machten mūde
0,5917 Durg anderer lude kunber
0,5918 Vil kunde ich dor vil dumber
0,5919 Yr gugent vollen ſchriuen
0,5920 Sy drug vor allen wiuen
0,5921 Der dugende crone bi der zid
0,5922 Wat an yn ſelecheide lid
0,5923 Der hatte fy den vollen wol
0,5924 Sint ich van wiuen ſagen fol
0,5925 Vnd ich ys da begynnen han
0,5926 So mohte fy wol heizcen dan
0,5927 Wif vnde vroiwe beide
0,5928 Dog yft ein vnderſcheide
0,5929 Cewilen under wiuen
0,5930 Dat ſoilde ich noede ſchriuen
0,5931 Dog vnder vroiwen fynt vnwif
0,5932 Wif fynt fy funder wyues lif
0,5933 Dy fynt bi wiuen dure
0,5934 Vil heilig vnd gehure
0,5935 Yft wiues name vnd wiues lif
0,5936 God ſine mūder nante wif
0,5937 Hy merken dog dy vroiwen bi
0,5938 Wy gud dat wyues namen fi
0,5939 Wand alle vroiwen fynt nyt wif
0,5940 Der gūder Yolande lif
0,5941 Wif heizcen mohte funder wain
0,5942 Dy reine gude wolgedain
0,5943 Ein reine kvſchet herce drūg
0,5944 Man mohte ſcriuen wol ein būg
0,5945 Van wundre den fy fynt begyng
0,5946 Synt fy dy meifterſchaf enfyng
0,5947 Vnd dat fy prioriffe wart
0,5948 Den adel vnd den hoen art
0,5949 Trad fy cen vūſcen vnder ſich
0,5950 Den dyneſtmegden was fy glich
0,5951 Byt dynſte wa fy kunde
0,5952 Oetmūedich alle ſtunde
0,5953 Barherchig vnde milde gar
0,5954 Der armen lude nam fy war
0,5955 Den gaf fy alle ſtunde
0,5956 Wat fy erſparen kunde
0,5957 Dat fy vil dycke brechen leid
0,5958 Den nunnan was yt al ce leit
0,5959 Dat fy yr ſeluer was ſo hart

0,5960 Geiftliche zuht gecroenet wart
0,5961 Byt yrme leuene vuer al
0,5962 Dat clofter endelofen ſchal
0,5963 Gewan van yren prife